

GOTTE À GRAINE BLANCHE

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: hellgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: mässig zart
EIGNUNG	: Treibkultur
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN:

Alte Sorte. Schon vor 1883 bekannt. Nach 1883 wird nämlich Gotte jaune d'or als eine Selektion aus Gotte à graine blanche im „Les Plantes Potagères" genannt.

Gotte à graine blanche unterscheidet sich von Gotte jaune d'or durch eine grünere Blattfarbe, durch kleineren runderen Kopf und durch etwas grössere Schossneigung.

SYNONYME:

Gau.

Laitue gau.

Leppermann.

Stupice Kambot.

ÄHNLICHE SORTEN:

Die nachstehenden dänischen Typen haben eine lockere Stellung der Aussenblätter und zeigen damit eine gewisse Ähnlichkeit mit der Sorte Gotte de Loos.

Baltica.

Dania.

Progress (siehe auch bei Batavia chou de Naples).

Progress Dania.

GOTTE DE LOOS À GRAINE BLANCHE

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: normalgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: mässig zart
EIGNUNG	: Treibkultur
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN:

Alte **Treibsalatsorte**. Glattes, stark welliges Blatt. Ziemlich loser, fast hochrunder Kopf. Schnell schossend. Wird vornehmlich in Nordfrankreich und Belgien angebaut. Siehe bezüglich der dänischen Sorten Progress, **Dania** und **Baltica** bei Gotte à graine blanche.

SYNONYME:

Gotte à graine blanche de Loos.

Gotte Beauvais.

Gotte Domont (Farbe etwas kräftiger grünlich).

Gotte du nord (diese Bezeichnung wird gewöhnlich in Nordfrankreich angetroffen).

Loos Tennisball.

Oudenburgse broei.

Steeksla Gotte de Beauvais.

GOTTE JAUNE D'OR

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: sehr hellgelbgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: mässig zart
EIGNUNG	: Treibkultur
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN:

In „Les Plantes Potagères" wird Gotte jaune d'or 1883 zum ersten Mal als eine verbesserte Selektion von Gotte à graine blanche genannt. Dichte Stellung der Aussenblätter. Ziemlich kleiner, kugelrunder von oben etwas abgeplatteter Kopf, fest. Spät schossend. Grosse Ähnlichkeit mit der **schwarzsamigen** Sorte Kardoes.

Anbaubedeutung in Frankreich, vornehmlich in der Umgebung von Paris. Auch stellenweise in Flandern. In Holland früher allgemein verbreitet, heute aber nicht mehr angebaut, in erster Linie infolge der Einführung neuer Sorten, die schneller wachsen und grössere Umblattmasse beim Anbau unter Kurztagsverhältnissen bilden.

ÄHNLICHE SORTEN :

Early Butternut (diese Sorte ist im Blatt nicht so zart, Kopfschluss etwas fester).

Golden Ball.

Golden Globe Forcing.

Golden Queen.

Goldkönigin.

Gotte dorée.

Gotte dorée améliorée.

Gotte dorée rose d'or.

Goudgele Steenkrop (Siehe auch unten bei Steenkrop).

Guldronnig.

Guldrottningen.

Laduuc.

Le Duc.

Reina de oro.

Reine d'or.

Steenkrop (zuweilen wird für Goudgele Steenkrop ein anderer Typ geliefert, der schneller schießt).

Stenhuvad **Gul**.

Stonehead Golden Yellow.

Stonehead Yellow (etwas grüner).

GOTTE LENTE À MONTER

SAMENFARBE	: schwarz
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: normal bis ziemlich dunkelgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: ziemlich zart
EIGNUNG	: für frühe Freiland- und Sommerkultur
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN:

Durch Vilmorin schon im „Les Plantes Potagères" von 1883 genannt. Ziemlich viel Umblätter. Kopf ziemlich gross, Kopfschluss nicht immer ausreichend, sehr träge schossend. Geringe Ähnlichkeit mit Tom Thumb, aber bedeutend mehr Massenzuwachs und etwas zarter. Angebaut vornehmlich in Frankreich als früher Freilandsalat, im Herbst gesät und im Frühjahr früh ins Freie ausgepflanzt. Hin und wieder auch als Wintersalat angebaut.

GRAND RAPIDS

SAMENFARBE	: schwarz
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: gelb
BLATTBESCHAFFENHEIT	: ziemlich spröde
EIGNUNG	: Schnittsalat
GRUPPE	: Eissalatähnlicher Schnittsalat

EINZELHEITEN:

Blattrand stark wellig (gekräuselt) und stark gezähnt. Sehr spät schossend, dadurch leichte Neigung zur Kopfbildung. Im Wuchsbild ähnlich der Sorte „**Slobol**“. Grand Rapids ist aber im Rand stärker gekräuselt und etwas früher schossend. Anbaugesbiet: Amerika.

SYNONYM:

Greenheart (siehe auch bei Batavia chou de Naples und **Feltham Greenheart**).

GRAZER FORELLENSCHLUSS

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: kräftig dunkelrote Flecke
BLATTFARBE	: normalgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: mässig bis ziemlich derb
EIGNUNG	: Frühjahrs-, Sommer- und Herbstanbau
GRUPPE	: Bindesalat

EINZELHEITEN :

Hat für Bindesalat ein ziemlich zartes Blatt. Ziemlich gut schliessender, mässig fester Kopf. Auffallend sind die kräftig dunkelroten Flecke.

SYNONYME:

Echter Grazer Forellenschluss.

Forellenschluss.

GREEN MIGNONETTE

S	BLATTFARBE	. schwarz
ANTHOCYAN		. ohne
BLATTFARBE		. dunkelgrün
	BLATTBESCHAFFENHEIT	: ziemlich spröde
EIGNUNG		. für tropische Länder
GRUPPE		. Eissalat

EINZELHEITEN:

Stark gewelltes und gekräuselttes Blatt. Ziemlich kleiner, sehr fester Kopf. Sehr spät schossend. Anthocyanhaltiger Typ siehe Mignonette (diese Sorte ist morphologisch Green **Mignonette** gleich, unterscheidet sich aber durch die durch den Anthocyan Gehalt bedingte rotbraune Blattfarbe).
Hauptanbaugebiet auf den Philippinen.

SYNONYM:

Mignonette Green type.

GRISE À COUCHES

SAMENFARBE	: schwarz
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: tief dunkelgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: mässig zart
EIGNUNG	: für Treiberei
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN:

Kleiner Kopf. Schnell schossend. Ähnelt der Sorte Tom Thumb, aber Grise à couches schießt bedeutend schneller. In Frankreich gesetzlich geschützt. Eingeschrieben: 1952. Züchter: Fiquet.

SYNONYM:

Noire verte.

GROSSE BLONDE D'HIVER BOURGUIGNONNE

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: gelbgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: ziemlich zart
EIGNUNG	: Winteranbau
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN:

Bereits 1883 wurde diese Sorte von Vilmorin im „Les Plantes Potagères" genannt. Blattoberfläche ziemlich stark blasig und glänzend. Blattrand stark gewellt. Grosses Umblatt. Pflanzen **massenwüchsig**. Grosser, mässig fester Kopf. Ziemlich gut schliessend. Weist eine gewisse Ähnlichkeit mit Merveille d'Hiver auf, Grosse blonde d'hiver Bourguignonne hat aber ein blasigeres Blatt, das ausserdem stärker glänzend und etwas gelber ist. Anbau vornehmlich in Frankreich, wo diese Sorte als früher Freilandsalat angebaut und zwar im Herbst gesät und im Frühjahr früh ausgepflanzt wird. Die Sorte ist ziemlich anfällig für Blattrandbrand.

SYNONYME:

Bourguignonne.

Grosse blonde d'hiver.

Grosser gelber Winter Burgunder.

Winter, grote blonde.

ÄHNLICHE SORTE:

Eiskopf.

GROSSE BLONDE PARESEUSE

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: gelb
BLATTBESCHAFFENHEIT	: zart
EIGNUNG	: Sommeranbau
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN:

Bereits 1854 wurde diese Sorte im „Description des Plantes Potagères" durch Vilmorin-Andrieux genannt. Das Blatt ist gering blasig, gelb. Aussenblatt gross und schlaff.

Grosser, mässig fester Kopf. Spät schossend.

In Holland werden aus dieser Gruppe 3 Typen unter dem Namen „Grote Gele" gehandelt, nämlich:

- ein Typ der insgesamt kleiner bleibt und einen kleineren Kopf bildet. Siehe bei ähnlichen Sorten von Grote Gele (Sluis & Groot) und Ereprijs.
- der richtige Typ Grosse blonde paretseuse.
- ein Typ Grote Gele laat doorschietende (oft abgekürzt als Grote Gele **l.d.s.**) mit blasigem Blatt, grünlicherer Blattfarbe und später schossend.
Hat nichts mit Grosse blonde paretseuse gemein.

Hauptanbaugebiet: Frankreich.

SYNONYME:

Erfurt.

Grosse blonde sucrée de Paris.

Grosse jaune lente à monter.

Grosser gelber Dauerkopf.

Grote Gele.

Koningskrop (Siehe auch bei Koningskrop).

Large White Stonehead Summer

Sommer Grüner.

Triomphe.

ÄHNLICHE SORTEN :

Ehrenpreis.

Ereprijs (siehe auch unter Einzelheiten).

Gele Zomer (desgl.)

Grote Gele [Sl. & Groot]. Siehe auch Beschreibung dieses Typs unter Einzelheiten.

GROSSE BRUNE PARESEUSE

SAMENFARBE	: schwarz
ANTHOCYAN	: in Form von Flecken
BLATTFARBE	: normalgrün mit etwas Anthocyan
BLATTBESCHAFFENHEIT	: mässig zart
EIGNUNG	: Frühjahrs-, Sommer- und Herbstanbau im Freiland
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN :

Wurde bereits 1856 von Vilmorin-Andrieux im „Descriptions des Plantes Potagères" genannt. Pflanzen ziemlich **massenwüchsig**. Köpfe spät reifend (etwa eine Woche später als Sans rivale à graine blanche). Spät schossend. Anbau vornehmlich in Frankreich.

SYNONYME:

Brune paresseuse.

Parsesseuse brune.

Tiquetée de printemps.

ÄHNLICHE SORTE:

California Cream Butter.

GROSSE BRUNE TÊTUE

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: stark
BLATTFARBE	: rotbraun durch Anthocyangehalt
BLATTBESCHAFFENHEIT	: zart
EIGNUNG	: Sommeranbau
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN:

Um 1850 von einem Erwerbsgärtner in Genf gefunden. Ziemlich stark- und grobblasiges Blatt. Fester Kopf. Gut schliessend und ziemlich spät schossend. Bezüglich der Schoßschnelligkeit und der Kopfbildung zeigen die verschiedenen Herkünfte Unterschiede. Simon Louis z.B. liefert einen sehr spät schießenden Typ. Gute Anbaueignung als Sommersalat in allen Ländern, in denen Sorten mit durch Anthocyan rotgefärbten Blättern marktgängig sind. Siehe Farbbild 9

SYNONYME:

Brauner Trotskopf.
Bruine Trotskop.
Brune de Trotskopf.
Cabezuda gruesa a color maron.
De Trotskopf brune.
Laitue du presbytère.
Marché de Zürich brune.
Rouge bronzée.
St. Jean l'Agneau.
St. Jan 't Lam.
Stubborn Headed Brown.
Trotskop bruine.
Trotskopf brune.
Wintersalat brauner Zürcher Markt.
Zürcher Markt brauner.

HARDY GREEN WINTER

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: dunkelgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: mässig zart
EIGNUNG	: Winteranbau als Schnittsalat
GRUPPE	: Schnittsalat

EINZELHEITEN:

Blattfarbe stumpf. Beim Längerwerden der Tage sehr schnell schossend, ausserdem starke Seitentriebbildung. Unter dem gleichen Namen wird auch eine Bindsalatsorte geliefert. Siehe bei Romaine blonde maraîchère.

HOHLBLÄTTRIGER BUTTER

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: hellgelblich bis weisslichgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: zart
EIGNUNG	: Frühjahrsanbau
GRUPPE	: Schnittsalat

EINZELHEITEN:

Etwa seit 1870 im Verkehr. Blatt oval, schalenförmig gewölbt und mehr aufrecht stehend, breiter als lang, glanzlos. Farbe stumpf. Keine Kopfbildung. Wächst schnell. Schnell schossend. Ein der Sorte „Hohlblättriger Butter“ nahestehender Typ wird zuweilen auch unter der Bezeichnung „Blonde à couper améliorée“ geliefert.

Der Originaltyp wächst nicht sehr schnell und ist spät schossend. Sehr häufig werden heute schnellwachsende und schnellschiessende Typen geliefert.

HUBBARDS MARKET

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: hellgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: zart
EIGNUNG	: Frühjahrs- und Herbstanbau im kalten Kasten und im Freien.
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN:

Alte Sorte, gezüchtet von Mr. Hubbard of **Chatauqua**, New York. Etwa 1875 in den Handel gebracht von Chase Brothers.

Zeigt gewisse Ähnlichkeit mit der Wintersalatsorte „Winter Butterkopf“.

Unterscheidet sich aber morphologisch durch den etwas schlechteren Kopfschluss, durch etwas schnellere Schossneigung und durch die Bildung vieler Seitentriebe. Wird nach Everest E. **Lanini**, Mitarbeiter der Firma Waldo Rohnert, auf Kuba und in Südamerika angebaut. Soll grosse Widerstandsfähigkeit gegen hohe Temperaturen und feuchte Atmosphäre besitzen.

SYNONYM:

Mammoth Butter.

JEUNE VERTE

SAMENFARBE	: schwarz
ANTHOCYAN	: schwacher Anflug, besonders auf den Rändern. Stellenweise auch braune Flecke.
BLATTFARBE	: sehr dunkel, matt graugrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: ziemlich derb
EIGNUNG	: für die Mittelmeer-Länder
GRUPPE	: „Grasse“-Typ

EINZELHEITEN:

Bereits 1853 von Vilmorin im „Descriptions des Plantes Potagères" genannt.
Die Blätter sind dick und ziemlich derb. Kopf klein. Bildet viel Seitentriebe. Spät erntereif.
Spät schossend.

SYNONYME:

Brant.

Burpeana Lettuce.

Verte grasse.

KAGRANER SOMMER

SAMENFARBE	: schwarz
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: graugrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: etwas derb
EIGNUNG	: Sommeranbau
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN:

Alte Österreichische Sorte. Dickes, etwas ledernes Blatt. Ziemlich gut schliessender, ziemlich fester Kopf, ähnelt etwas der Sorte Resistent, hat aber eine gering hellere Blattfarbe und ist etwas blasiger im Blatt. Die Umblätter sind grösser, desgleichen der Kopf. Die Erntereife und der Schossbeginn liegen etwas später. Tritt etwa seit 1955 mehr in den Vordergrund, besonders auch in Deutschland als Ersatz für Bautzener Dauer und die durch Blattrandbrand gefährdeten Sommersorten. Siehe Farbbild 15.

SYNONYME:

Lukullus.
Nowaks Riesen.
Ostland.
Schwäbischer Sommer
Sieger.
Straelener Sommer.
Zomerkoning.
Zomerkoningin.

AHNLICHE SORTEN:

Denaiffe à graine noire (etwas glatteres Blatt und etwas schneller schossend).
Blonde de Limoges (etwas schneller schossend. Blieb auf dem Versuchsfeld in Wageningen im Herbstanbau im Freien länger gesund; weniger anfällig für Botrytisfäule).

KAMPIOEN

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: ziemlich hellgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: zart
EIGNUNG	: Frühjahrsanbau unter Glas und im Freien, Herbstanbau unter Glas
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN:

1932 in der Sorte Maikönig durch Koolhaas in Enkhuizen gefunden. 1935 durch die Firma Sluis & Groot in Enkhuizen in den Verkehr gebracht. Die Sorte hat viele Eigenschaften mit Maikönig gemeinsam; Anthocyanfärbung fehlt. Der Kopf ist vom Strunk her weniger geschlossen. Wächst schneller als Maikönig, besonders bei kürzerer Tageslänge.

SYNONYME:

Blanke Meikoningin.

Champion. Sollte nach Hollandia mit Reine de mai blanche identisch sein.

Unter der Bezeichnung Champion werden verschiedene Sorten geliefert, siehe z.B. auch bei Passe-partout, Batavia chou de Naples.

Corona.

Delikat.

Frühlingsbote.

Korona.

Lentebode.

Prima Vera [Supergran]. Siehe auch bei Prémice.

Reine de mai blanche.

Reuzen Mei [Supergran].

KARDOES

SAMENFARBE	: schwarz
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: hellgelbgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: mässig zart
EIGNUNG	: Treibhausanbau
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN :

Alte Treibsalatsorte. Wenig Umblätter, diese horizontal gehalten. Kleiner, kugelrunder, gut schliessender, fester Kopf. Spät schossend. Sehr ähnlich mit der **weissamigen** Sorte Gotte jaune d'or. Wurde früher in Holland in gepackten Kästen angebaut. Heute durch die Sorten „Regina“ und „**Proeftuins** Blackpool“ verdrängt.

KASSELER

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: etwas Anthocyan
BLATTFARBE	: graugrün mit etwas Anthocyan
BLATTBESCHAFFENHEIT	: mässig zart
EIGNUNG	: Frühjahrs-, Sommer- und Herbstanbau
GRUPPE	: Bindesalat

EINZELHEITEN :

Alte Bindesalatsorte, die schon vor 1850 angebaut wurde. Die Blätter sind ziemlich spitz. Die Rotfärbung durch Anthocyan ist nicht stark und kommt vornehmlich auf den Blatträndern vor. Mässig fester Kopf. Mässig schnell schossend. In der Umgebung von Kassel wird von den Pflanzen der fleischige Durchtrieb spargelähnlich verwendet, wie bei der Sorte Celtuce. Die schwarzsamige französische Bindesalatsorte Chicon des Charentes weist grosse Ähnlichkeit mit Kasseler Strünkchen auf, aber Kasseler Strünkchen hat etwas blasigeres Blatt und die Blattfarbe ist etwas grauer. Die Pflanzen werden höher und schiessen etwas schneller als bei Chicon des Charentes.

SYNONYME:

Kasseler grüne.
Kasseler Strünkchen.
Sachsenhäuser grüne.
Schluss Universal halbhoher gelber.
Sommerendivie Kasseler gelbe
Sommerendivie Kasseler grüne.
Sommerendivie Kasseler Strünkchen.

KINEMONTEPAS

SAMENFARBE	: schwarz
ANTHOCYAN:	: ohne
BLATTFARBE	: graugrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: mässig zart
EIGNUNG	: Sommeranbau
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN:

In Frankreich gesetzlich geschützt. Eingeschrieben: 1952. Züchter: Boret.
Viele und grosse Umblätter mit sehr lockerer Anordnung.
Kopf mässig fest, im Schluss leicht offen.
Eine der am spätesten schiessenden Sorten im Weltsortiment.
Bessere Kopfbildung bei späterer Aussaat.
Für Hausgärten geeignet.

SYNONYME:

A—Z.
Grosse Picarde.
Monstrueuse de St. Janet.

ÄHNLICHE SORTE:

Herfstkoning (eine holländische Selektion, besser geeignet für Herbstanbau).

KONINGSKROP

SAMENFARBE	: schwarz
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: gelb
BLATTBESCHAFFENHEIT	: zart
EIGNUNG	: Sommeranbau
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN :

Viele vom Hauptnerv ab stark gekräuselte Umblätter. Im Kopfschluss ziemlich offen, sehr träge schossend. Kopf anfänglich sehr locker, später fest, aber schlecht schliessend. Viele Seitentriebe, die sich wegen der späten Schossneigung bereits vor dem Aufschiessen entwickeln.

Erntereife etwa eine Woche später als bei Sans rivale à graine blanche. Nach 1954 wurde für Koningskrop die Sorte Grosse blonde paresseuse geliefert, da die ursprüngliche Sorte verloren gegangen war. Dem Institut für gärtnerische Pflanzenzüchtung in Wageningen ist es aber gelungen, mit Hilfe eines alten Musters wieder Samen der echten Sorte zu gewinnen.

MADRILÈNE

SAMENFARBE	: schwarz
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: sehr dunkelgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: ziemlich derb
EIGNUNG	: im Gebiet des Mittelmeers im Sommeranbau
GRUPPE	: „Grasse“-Typ

EINZELHEITEN :

Ziemlich dickes, blasiges Blatt (aber etwas weniger blasig als Criolla).
Bildet viel Seitentriebe, die später über den Kopf hinauswachsen.
Nicht so schnell schossend wie Gallega, aber schneller als Criolla.
Wird vornehmlich in Nordafrika angebaut, bildet dort gute und feste Köpfe.
Auf dem Versuchsfeld in Wageningen, Holland, ohne eindeutige Kopfbildung.

MAIKÖNIG

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: etwas
BLATTFARBE	: hellgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: zart
EIGNUNG	: im Herbst, Winter und Frühjahr unter Glas und als früher Freilandsalat.
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN :

Findling; 1902 durch M. Kretschner, Görlitz, in den Handel gebracht. Ist seitdem über die ganze Welt verbreitet und zu einer der bekanntesten Salatsorten für Anbau unter Glas und für frühe Freilandkulturen geworden.

Bis um das Jahr 1950 herum fand in Holland fast keine andere Sorte für die Glaskulturen Verwendung, als Maikönig. Seitdem sind Sorten entwickelt worden, die Maikönig insbesondere in den warmen Treibkulturen allmählich verdrängen (siehe Proeftuins Blackpool und Regina). Von der Sorte Maikönig sind seit jeher Selektionen im Handel, die auf besondere Anbauverhältnisse ausgerichtet sind und oft auch etwas unterschiedlich im Massenzuwachs sein können. In diesen Gruppen können wieder je nach Herkunft Unterschiede auftreten. Siehe Farbbild 10.

SEHR ÄHNLICHE SORTEN :

a. Herkünfte mit gleicher Namensableitung oder solche, die nicht in einer speziellen Zuchtrichtung selektiert wurden:

Brauner Mai.
Delftse Chili.
May King.
May Queen.
Meikoningin
Regina di Maggio
Reina de Mayo.
Reine de mai.

b. Typen, die teilweise etwas geringeren Massenzuwachs haben und mehr auf Treibverhältnisse ausgerichtet sind:

À forcer de Milly.
Ascherslebener Treib [**Vatter**]. Siehe auch bei Prémice.

Askania.
Bonzon Treib.
Forcer de Milly.
Gloria [Harrison].
Maikönig Treib.
Milly Treib.
Polder.
Reine de mai à forcer Stella.
Stella.

c. Typen, die etwas grösser werden können und mehr für Wanderkästen und für Freilandanbau geeignet sind.

Glory.

Luneau.
Masterpiece.
Meesterproef
Meikoningin soort Timmers.
Preferno.
Reine de la Serre.
Reine de mai de Liège.
Reine de mai de pleine terre.

Serrekoningin.

Utrechts Glorie.
Vilvoorde.

Vleutense vroege.

ZIEMLICH ÄHNLICHE SORTEN :

a. *Besonders geeignet für Treibverhältnisse:*

Eureka.

Interrex.

In den Niederlanden 1956 gesetzlich geschützt. Sorteninhaber F. de Vries **Alphen** a/d Rijn und Rijk Zwaan, Rotterdam.

Dieser Typ wurde 1952 durch den Erwerbsgärtner Meeuwse in Leidschendam, Holland, in der Sorte Maikönig gefunden. Aussenblatt flacher gehalten als bei Maikönig.

Farbe heller grün.

Anthocyan wie bei Maikönig.

Eignet sich nur für Treibkulturen im Frühjahr für temperierte und kalte Treiberei.

Bei dieser Anbaumethode auffallend schnelles Wachstum, daher früher erntereif.
Gute Kopfbildung. Kopf unten breiter und etwas besser schliessend. Anfällig für Botrytis und Blattrandbrand.

Womas.

Eine niederländische Auslese aus Maikönig. In den Niederlanden gesetzlich geschützt. Züchterrecht: 1958. Sorteninhaber: C. W. Pannevis, Delft. Ähnlich Maikönig, aber besonders geeignet für Frühjahrsanbau im Warm- und Kalthaus. Der Kopf ist grösser und schwerer wenn unter diesen Verhältnissen angebaut. Samenfarbe weiss.

Prompt.

Eine niederländische Selektion aus Maikönig. Seit 1958 als neue Sorte geschützt in den Niederlanden. Sorteninhaber: C. W. Pannevis, Delft. Ähnlich Maikönig, aber eher Treibsorte. Wahrscheinlich besser geeignet für Spättreiberei als für Frühtreiberei. Der Kopf ist gross, kugelförmig und fest. Samenfarbe weiss.

b. Ausschliesslich für Freilandzwecke:

Grössere Umblätter als bei Maikönig, Farbe etwas grauer. Blatt etwas derber. Kopf weniger zart, schwerer, grösser, aber weniger fest. Später erntereif. Nur für Frühjahrsanbau. Anfällig für Blattrandbrand.

Merveille de Naples [M. Herb, Neapel]. Vereinzelt wird dafür Criolla blanca geliefert.

Reuzen Meikoningin [Lameyer, Groningen, Holland].

Verbeterde Meikoningin [Lodeweges, Wilp, Holland].

c. Spät schossende Freilandsorte:

Kitzinger Frühsommer.

Ist morphologisch Maikönig ziemlich ähnlich. Dar Blatt ist aber etwas blasiger, und Erntereife liegt später. Viel später schossend.

d. Amerikanische Sorte:

Bel May.

Nach Lester L. Morse (siehe Field notes on lettuce) entstanden aus einer Kreuzung von Hittinger's Belmont und May King.

Blattfarbe grauer, etwas früher im Schossbeginn. Soll weniger anfällig für falschen Mehltau sein.

MAY PRINCESS

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: graugrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: mässig zart
EIGNUNG	: Frühjahrsanbau unter Glas und im Freien
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN:

Die Sorte stammt aus England, etwa seit 1955 im Handel. Blatt nicht gewellt, etwas kielförmig gefaltet, ziemlich dick. Köpfe nur mässig gross, kleiner als „Maikönig“; Kopffestigkeit mittel, Schluss ziemlich gut. Meist schnell schossend.

MERVEILLE DES QUATRE SAISONS

SAMENFARBE	: schwarz
ANTHOCYAN	: sehr stark
BLATTFARBE	: rotbraun durch Anthocyan
BLATTBESCHAFFENHEIT	: zart
EIGNUNG	: Frühjahrs-, Sommer-, Herbst- und Winteranbau im Freien
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN :

Diese Sorte wurde 1880 durch Vilmorin-Andrieux in einem Preisverzeichnis genannt. Auffallend dunkelrotbraune Blattfarbe. In der Buttersalatgruppe bezüglich der **Rotfärbung** durch Anthocyan eine der dunkelsten Sorten. Starkblasiges Blatt. Umblätter ziemlich locker gestellt. Ziemlich grosser Kopf, gut schliessend, fest. Wird vornehmlich im Sommer angebaut, und zwar in Frankreich, aber vor allem in Südamerika. Siehe Farbbild 11.

SYNONYME:

Besson.

Besson rouge.

Marvel or Red Besson.

Pruhonický červený.

Wonder der vier Jaargetijden.

Wunder der vier Jahreszeiten.

MÉTÉORE

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: graugrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: ziemlich zart
EIGNUNG	: Sommeranbau
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN :

Umblätter dicht anliegend.

Grosse Neigung zu Seitentriebbildung.

Spät erntereif. Spät schossend.

Zeigt eine gewisse Ähnlichkeit mit der Sorte Bautzener Dauer, hat aber weniger Umblätter und einen kleineren Kopf.

MIDAS

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: gelbgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: mässig zart
EIGNUNG	: Sommeranbau
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN:

Um das Jahr 1950 unter Nummer 4013 in den Handel gebracht. Entammt einer Kreuzung aus einer Buttersalatsorte (Unrivalled) und einer Schnittsalatsorte (**Slobolt**) durch Ross. C. Thompson. Blasiges Blatt. Umblätter abstehend bis etwas aufrecht. Sehr fester Kopf, sehr spät schossend. Gewisse Ähnlichkeit mit Patience und Adler. Ziemlich anfällig für Blattrandbrand.

MIGNONETTE

SAMENFARBE	: schwarz
ANTHOCYAN	: stark
BLATTFARBE	: rotbraun durch Anthocyan
BLATTBESCHAFFENHEIT	: ziemlich spröde
EIGNUNG	: für tropische Gebiete
GRUPPE	: Eissalatsorte

EINZELHEITEN :

1895 in Amerika von Peter Henderson eingeführt.

Blatt sehr feinblasig. Etwas weniger spröde als gewöhnlicher Eissalat. Umblätter und Kopf ziemlich klein. Früh erntereif. Spät schossend. Ein ähnlicher Typ aber ohne Anthocyananflug ist Green Mignonette. Zuweilen wird dieser Typ anstelle von Mignonette geliefert.

MONSTRUEUSE RONDE D'ÉTÉ

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: fleckenartig
BLATTFARBE	: matt graugrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: ziemlich zart
EIGNUNG	: Sommeranbau
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN :

Diese Sorte wurde 1917 zum ersten Mal in einem Preisverzeichnis von **Vilmorin** genannt. Dickes, glattes Blatt. Bildet einen festen, gut schliessenden, grossen Kopf. Im Süden Frankreichs und in Algerien als Sommersalatsorte sehr bekannt.

SYNONYME:

(de) Montluçon à graine blanche.

La Bressane.

Monstrueuse Marseillaise.

Monstrueuse pommée.

Reine d'été.

OAKLEAF

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: gelbgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: ziemlich zart
EIGNUNG	: Frühjahrs-, Sommer- und Herbstanbau
GRUPPE	: Schnittsalat

EINZELHEITEN:

Ist in der Jugend sehr ähnlich mit A couper à feuille de **chêne** à graine blanche. Die Blattfarbe der Sorte Oakleaf ist aber bedeutend gelber. Sie bekommt später ein schmaleres Blatt, die Blattspitze ist dabei ziemlich spitz.

Oakleaf schießt sehr spät, unter Umständen sogar so spät, dass die Innenblätter Neigung zur Bildung eines offenen „Kopfes“ haben.

ORANJEKROP

SAMENFARBE	: gelb
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: gelbgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: zart
EIGNUNG	: Sommeranbau
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN :

Kopf mässig gross, ziemlich fest, gut schliessend. Erntereife etwas später als Fürchtenichts, trägt schossend. Braucht nach der Erntereife etwa eine Woche länger bis zum Schossen als Fürchtenichts.

Oranjekrop zeigt eine gewisse Ähnlichkeit mit der unter Grosse blonde pousseuse genannten Sorte Ereprijs. Sie unterscheidet sich jedoch durch die gelbe Samenfarbe.

PALATINE

SAMENFARBE	: schwarz
ANTHOCYAN	: stark, auch fleckig
BLATTFARBE	: dunkelgrün mit rot
BLATTBESCHAFFENHEIT	: ziemlich zart
EIGNUNG	: Sommeranbau
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN:

Palatine wurde bereits 1771 in einem Katalog von Vilmorin-Andrieux genannt. Umblätter ziemlich zahlreich, ziemlich grosser, fester und gut schliessender Kopf.

Sieht Brune percheronne ähnlich, Palatine ist aber kräftiger durch Anthocyan gefärbt. Ausserdem tritt der Farbstoff auch fleckenartig auf. Das Blatt ist nicht so matt und die Blattoberfläche etwas blasig.

Später erntereif als Brune percheronne. Spät schliessend.

SYNONYME:

Laitue rousse.

Palatine ou rousse.

Parisiennne brune.

PARELLA

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: sehr dunkelgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: mässig zart
EIGNUNG	: Winteranbau
GRUPPE	: „Grasse“-Typ

EINZELHEITEN :

Umblätter ziemlich klein, kleiner Kopf. Schnell schossend. Ist der schwarzsamigen Sorte Romaine pomme en terre ziemlich ähnlich. Wird nur in der Umgebung von Mailand angebaut. Aussaat im späten Herbst. Die Blattrosetten werden während des Wachstums geerntet.

PASSE-PARTOUT

SAMENFARBE	: schwarz
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: gelbgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: zart
EIGNUNG	: Frühjahrs-, Sommer- und Herbstanbau im Freien, stellenweise Freiland-Winteranbau
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN:

Wurde 1856 zum ersten Mal in les Plantes Potagères genannt, unter dem damals gültigen Synonym „Tennisball“. Blasiges Blatt. Fester, gut schliessender Kopf und ziemlich spät schossend. Bildet ziemlich viel Seitentriebe. Zwischen den Herkünften bestehen ausserdem kleine Unterschiede bezüglich Festigkeit des Kopfes und der Schossneigung. über die ganze Welt verbreitet und bekannt. Neben Sans rivale à graine blanche (= Attraktion) eine der am meisten angebauten Sorten. Wird vornehmlich als Sommersalatsorte angebaut. In Deutschland erreicht sie im Sommer häufig nicht die erforderliche Grösse, so dass empfohlen wird, diese Sorte mehr im Frühsommer anzubauen. In Frankreich und England kommt diese Sorte ausser im Sommer, auch im Herbst im Freiland zum Anbau. In Südengland wird sie ausserdem im Winter als Freilandkultur genutzt. Für Wunder von Stuttgart wird zuweilen fälschlich Passe-partout geliefert. (Siehe bei Cazard).

SYNONYME:

Ace of Hearts.

All the Year Round.

All **Year** Round.

As de coeur.

As de Corazon.

Berlin verte.

Black seeded Tennisball.

Blonde glorieuse.

Champion [Ryder] (Siehe auch bei Kampioen, Du bon jardinier und Batavia chou de Naples).

Covent Garden.

Criterion

Dobbies Exhibition Cabbage.

Early Market.

Early Market All Heart.

Fearnaught.

Fürchenichts.

Hjerter Es.

Matchless (zuweilen wird anstelle dieser Sorte auch ein Deer Tongue Typ geliefert)

Market Giant.

Salamander.

Venloer Butterkopf.

Zwart Duits.

Zwarte Duitse.

Zwart Zeeuws.

PASSION BLANCHE Æ GRAINE NOIRE

SAMENFARBE	: schwarz
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: gelbgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: ziemlich zart
EIGNUNG	: Winteranbau im Freien
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN:

Die Sorte wurde 1888 zum ersten Mal in einem Preisverzeichnis von Vilmorin-Andrieux genannt. Kopf etwas offen, und ziemlich locker. Winterfestigkeit gut. Im allgemeinen sind aber anthocyanhaltige Wintersalatsorten winterfester als die anthocyanfreien. Wird in der Umgebung von Paris angebaut. Ernte der Blätter oftmals schon vor Beginn der Kopfbildung. Winterfestigkeit besser als die der etwas anthocyanhaltigen Sorte „Passion blonde“.

SYNONYM:

de **Saint-Ilan**.

PASSION BLONDE A GRAINE BLANCHE

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: braun gefleckt
BLATTFARBE	: normal grün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: ziemlich zart
EIGNUNG	: Winteranbau im Freiland
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN:

La Laitue de la Passion wurde bereits 1755 in „Le Bon Jardinier“ genannt. Kopf nicht ganz gedeckt schliessend, mittelfest. Schossbeginn früh. Die unter ähnliche Sorten aufgeführten Typen schliessen im allgemeinen besser, werden auch fester, haben etwas grössere Umblätter und neigen weniger schnell zum Schossen. Anbau noch weit verbreitet, besonders in Frankreich. Früher auch auf der Insel Reichenau im Bodensee Haupt-Wintersalatsorte. In den letzten Jahren aber immermehr von „Maiwunder“ verdrängt. Winterfestigkeit gut.

SYNONYME:

Blonde passion.
Passion à graine blanche.
Winter Standwell.

ÄHNLICHE SORTEN:

Altenburský zimmi

Autumn King (ungefähr wie die Sorte d'Hiver de Trémont).

d'Hiver de Trémont (etwas höherer Kopf, glatteres Blatt, stärkerer Glanz, besserer Kopfschluss, Fleckenbildung etwas geringer als bei Passion blonde. Verbesserung von Passion blonde.)

Gelber Winterkönig.

Kuglers Riesen (später schossend, etwa im Typ wie Winter Altenburger).

Mannswörther (etwas dunkler, glatteres Blatt und nicht so schnell schossend, grosse Ähnlichkeit mit Kuglers Riesen).

Maximum (Ähnlichkeit mit d'Hiver de Trémont).

Münchner.

Passion rosée à graine blanche.

Reichenauer.

Stanstead Park.

Winter Altenburger (in der Kopfbildung besser als Passion blonde, fester und nicht so stark glänzend).

Winterkönig.

PASSION VERTE D'HIVER

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: in Form von Flecken
BLATTFARBE	: dunkelgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: ziemlich zart
EIGNUNG	: Winteranbau im Freiland
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN:

1924 wurde diese Sorte zum ersten Mal in einem Preisverzeichnis von Vilmorin-Andrieux genannt. Zeigt morphologisch grosse Ähnlichkeit mit Passion blonde, ist aber bedeutend dunklergrün. Mässig schliessender und ziemlich lockerer Kopf. Früh erntereif und schnell schossend. Wird vornehmlich in Südfrankreich angebaut. (Dort sind dunkelgrüngefärbte Sorten sehr gesucht). Ist für französische Verhältnisse recht winterfest.

SYNONYME:

Passion de Châteaurenard.

Winter Queen.

PATIENCE

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: gelbgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: ziemlich zart
EIGNUNG	: Sommeranbau
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN:

Blattoberfläche ziemlich stark feinblasig. Der Blattrand ist stark gewellt.
Ziemlich fester, mässig schliessender Kopf. Spät erntereif. Sehr spät schossend.
Die Sorte „Adler“ zeigt besonders in der Jugendentwicklung eine gewisse Ähnlichkeit mit Patience. Patience weist aber eine bedeutend geringere Schossneigung auf und ist weniger anfällig für Blattrandbrand. Auch die amerikanische Sorte Midas ist der Sorte Patience recht ähnlich.

SYNONYME:

Blonde de Doulon.
Claudia de Doulon.
Geduld.
Gelber Geduld.
Helvetia.
Hitzkopf.
La Verdette.
Lemée.

ÄHNLICHE SORTEN:

Surprise des Halles (etwas schneller schossend und mit etwas glatterem Blatt).
Adler (grössere Schossneigung, Kopf schliesst besser).

PFANN'S BRAUNER NORIS

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: sehr stark
BLATTFARBE	: rotbraun durch Anthocyananteil
BLATTBESCHAFFENHEIT	: zart
EIGNUNG	: Sommeranbau
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN:

Um das Jahr 1935 durch Kreuzung der Sorten Graf Zeppelin und Stuttgarter Sommer erzeugt. In der Deutschen Bundesrepublik gesetzlich geschützt. Eingetragen: 1954. Sorteninhaber: Fritz Pfann, Nürnberg.

Durch die rotbraungefärbte Blattoberfläche hindurch schimmern oft unauffällige Flecke. Die Blattfarbe ist dunklerrot als bei der Sorte Brune tête und bei der schwarzsamigen Merveille des quatre saisons. Mässig fester, mässig schliessender Kopf. Mittelfrüh. Spät schossend. Teilweise anfällig für Blattrandbrand. Das Anbaugebiet liegt vornehmlich in der Umgebung von Nürnberg in Deutschland.

SYNONYME:

Brauner **Noris**.

Brauner Hochsommer.

Pfann's brauner Hochsommer.

AHNLICHE SORTEN:

Brauner Sommer (Institut für Pflanzenzüchtung, Sorteninhaber: Quedlinburg).

PRÉMICE

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: hellgelbgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: zart
EIGNUNG	: Frühjahrsanbau im Freiland
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN:

1931 durch die Firma Clause in Frankreich eingeführt. In Frankreich gesetzlich geschützt. Eingeschrieben: 1952. Stellt eine Auslese aus einer Landsorte aus der Umgebung von Erfurt dar. Blattrand etwas wellig.

Kopf gelblich, guter Kopfschluss, frühe Erntereife. Ziemlich schnell durchschiessend. Im Verlauf der letzten 20 Jahre sind zahlreiche Formen aus der Sorte entstanden, z.B. Prémice-Typen, die Abweichungen in Richtung Viktoria aufweisen. Aber es gibt auch Auslesen aus Viktoria, die Prémice-ähnliche Merkmale aufzeigen. Die Sorte Viktoria ist nach deutschen Quellen etwa 1935 durch den Züchter Viktor Stroka in Ratibor, Oberschlesien, eingeführt worden.

Nach dem 2. Weltkrieg entwickelte sich eine 3. Gruppe, die als „verbesserter Viktoria“ eingeführt wurde und ebenfalls eng mit Viktoria verwandt ist. Unterschiede treten z.B. im grösseren Massenzuwachs zu Tage. Auch bei diesen Typen bestehen wieder Übergangsformen.

Es ist angestrebt, die verschiedenen Selektionen in die genannten 3 Haupttypen unterzubringen und, soweit notwendig, ist auf Übergangsformen hingewiesen.

Die deutschen Mitarbeiter gehen bezüglich einiger deutscher Typen für ihr Anbaugesbiet von einer anderen Eingruppierung als die der übrigen Mitarbeiter aus. Die Sorten, für welche dieses zutrifft, sind durch * gekennzeichnet. Ausserdem ist die deutsche Gruppierung aufgeführt.

Die in Deutschland unter Prémice eingruppierten Sorten sind nach unseren deutschen Mitarbeitern durch den fast glatten Rand des Blattgrundes bei den Jungblättern gekennzeichnet. Der Blattgrund der Jungblätter des Typs Viktoria ist dagegen am Rand deutlich gezähnt.

Der Anbau erfolgt für gewöhnlich als Freilandanbau im Frühjahr, aber auch hin und wieder in Mistbeetkästen im Frühjahr. Die Fenster müssen dann bereits vor der Schnittrife entfernt werden. Der ursprüngliche Prémice-Typ wurde gelegentlich auch im Kalthaus angebaut. In Deutschland haben sich die Viktoria-Typen besonders in den trockenen, warmen Lagen bewährt. Die Sorte ist empfindlich für Einbrennen, der ursprüngliche Prémice-Typ aber weniger als andere Typen.

PRÉMICE-GRUPPE

Wenig Umblatt, verhältnismässig kleiner Kopf, aber gut im Gewicht. Guter Kopfschluss, sehr früh. Siehe Farbbild 13.

Ascherslebener Treib [Mauser]. Siehe auch unter Mai könig.

Erstling.

Hjärter Kung.

October Market.

* Prima Vera [J. A. Zwaan]. Siehe auch unter Kampioen. In Deutschland zur Gruppe Viktoria gehörig.

* Schwäbischer Treib (Prémice-Viktoria-Typ). In Deutschland zur Gruppe Viktoria gehörig.

* Viktoria-Treib. In Deutschland zur Gruppe Viktoria gehörig.

Wehrdener Frühester von allen (Prémice-Viktoria-Typ).

VIKTORIA-GRUPPE

Kopf grösser als bei Prémice. Umblatt zahlreicher, Pflanze meist grösser. Schnittrife früh, (evtl. etwas später als bei Prémice). Guter Kopfschluss, Kopf fest. Nur für den frühen Anbau im Freiland geeignet. Kastenbau nur bei ständiger starker Lüftung.

Ace of Hearts [Elsom]. Siehe auch unter Passe-partout.

* Alpenvorland (ähnelt etwas Prémice). In Deutschland zur Gruppe Prémice gehörig.

* Aurora. In Deutschland zur Gruppe Prémice gehörig. In der Deutschen Bundesrepublik gesetzlich geschützt. Eingetragen: 1949. Sorteninhaber: J. Th. Hofmann KG. Kleinsendelbach und Fritz Pfann, Nürnberg 5.

Excelsior. (Unter dieser Bezeichnung wird auch der verbesserte Viktoria-Typ geliefert. Siehe auch unter Batavia dorée de printemps).

Freiland Rekord.

Früher gelber grosser.

Glorious.

Harrisons Victor (ähnelt etwas Prémice).

Lettuce No. 11.

Majestic.

No. 20.

Record précoce.

Reusraths Kasten und Freiland.

Rheingold.

Viktoria.

Victoria.

* Viktoria Typ Alpenvorland (ähnelt etwas **Prémice**). In Deutschland zur Gruppe Prémice gehörig.

Victor [Harrison] (ähnelt etwas Prémice).

Vitesse.
Vorbote.
Wehrdener Freiland.

VERBESSERTER VIKTORIA

Kopf grösser als bei Viktoria. Zahlreicheres und grösseres Umblatt. Guter Kopfschluss. Kopf fest. Etwas später schnittreif als Viktoria. Ausschliesslich für den frühen Freilandanbau geeignet. Anbau im Kasten höchstens bedingt (Mehltaugefahr).

Blondine.

Delfia.

* Frühgold (etwas blasigeres Blatt). In Deutschland Zwischentyp von Viktoria und Prémice.

* Früher Markt (ziemlich glattblättrig). In Deutschland zur Gruppe Viktoria gehörig.

Gele van Twello.

* King (bisweilen wird die Sorte Viktoria auch unter dieser Bezeichnung geführt.) In Deutschland zur Gruppe Viktoria gehörig.

* Premier. In Deutschland zur Gruppe Viktoria gehörig.

* R. 88. „ „

Rex (schießt etwas später).

* Rheinischer goldgelber. In Deutschland zur Gruppe Viktoria gehörig.

Twellose Gele.

Twello's Vroegste Gele.

Twello's Roem.

* Viktoria Typ King. In Deutschland zur Gruppe Viktoria gehörig.

Voorhoede (ziemlich glattblättrig).

Vroege Gele (ziemlich glattblättrig).

Westlandia.

* In Deutschland anders eingruppiert, wie jeweils angegeben.

PROEFTUINS BLACKPOOL

SAMENFARBE	: schwarz
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: normalgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: mässig zart
EIGNUNG	: Treibanbau
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN:

1953 in den Handel gebracht durch die „Versuchsanstalt für Gemüse- und Obstbau unter Glas“, Naaldwijk, Holland.

1949 durch Auslese eines abweichenden Typs aus einem Handelsmuster Blackpool entstanden. Umblätter zahlreich. Kopf mittelgross, nicht ganz gedeckt schliessend, ziemlich fest. Unter holländischen Verhältnissen für Treibanbau unter Glas geeignet. Entwickelt sich unter Kurztagsverhältnissen schneller als die Sorte „Maikönig“. Gedeiht auch auf schlechteren Böden. Herbst- und Frühjahrskultur hat nur bei ununterbrochener Heizung Erfolg. Wenig anfällig für Blattrandbrand, aber Eintrocknen der Ränder der äussersten Blätter bei Wachstumsstockungen. Anfällig für falschen Mehltau.

RED KNIGHT

SAMENFARBE	: schwarz
ANTHOCYAN	: stark
BLATTFARBE	: hell rotbraun
BLATTBESCHAFFENHEIT	: zart
EIGNUNG	: Sommeranbau
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN:

Amerikanische Sorte. Blatt stark blasig. Umblätter gross. Fester, gut schliessender Kopf, spät schossend. Zeigt geringe Ähnlichkeit mit Brune d'Angers. Red Knight hat aber eine schwächer glänzende Blattoberfläche, ist stärker blasig und der Kopf ist grösser. Die Blattfarbe ist auch etwas dunkler.

REGINA

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: hellgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: zart
EIGNUNG	: Winteranbau unter Glas
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN:

In der Wintersaison 1950-1951 entdeckt als eine abweichende Pflanze in einem Muster Early French Frame bei dem Gärtner C. Kerklaan in Pijnacker, Holland. Seitdem als selbständige Sorte anerkannt. In den Niederlanden gesetzlich geschützt. Züchterrecht: 1956. Sorteninhaber: Rijk Zwaan Rotterdam.

Zeigt geringe Ähnlichkeit mit **Kampioen**, bildet aber unter Kurztagsbedingungen einen besseren Kopf.

In erster Linie für Treibhanbau geeignet und zwar für die Ernte im Januar und Februar. Wächst unter holländischen Verhältnissen im Treibhaus schneller als die anderen Sorten (z.B. als die bis dahin angebaute Sorte Maikönig) und zeigt eine bessere Kopfbildung. Ansprechende Marktsorte. Ziemlich anfällig für Blattrandbrand und Fäule. Nur auf besseren Böden weniger anfällig.

SYNONYM:

Gotte précoce.

RESISTENT

SAMENFARBE	: schwarz
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: ziemlich dunkelgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: etwas derb
EIGNUNG	: Sommeranbau
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN:

1938 durch die Gebrüder Sluis in Enkhuizen in einer österreichischen Sorte „Donaufelder“ oder „Wiener Hitzdauer“ gefunden. (Die Sorte Donaufelder gleicht Resistent, ist aber anthocyanhaltig.) Ziemlich dickes, etwas ledernes, mattes, sehr glattes, nicht gewelltes Blatt. Kopf ziemlich gut schliessend, fest.

Im Vergleich mit Sans rivale à graine blanche (= Attraktion) ist Resistent etwas später erntereif, spät schossend, aber nicht ganz so spät wie die Vergleichssorte.

SYNONYME:

Dry weather [Bunting] Siehe auch bei Gloire de Nantes.

Market Wonder (zuweilen wird hierfür auch Kaganer Sommer geliefert.)

New Queen.

Resistance.

Résistante pommée d'été.

Zomersla C.W.P.

ÄHNLICHE SORTE:

La chaume (etwas grüner, dunkler und etwas schneller schossend).

RINATH HAK FAR

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: graugrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: mässig zart
EIGNUNG	: Sommer- und Herbstanbau im Freiland
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN :

Um das Jahr 1948 erzeugt durch J. Weiss, Ben Shemen, Israel aus einer Kreuzung von Gelber Dauer X Marktgärtner.

Der Kopf hat viel Umblätter. Massenwüchsiger Typ. Grosser, mässig schliessender und ziemlich lockerer Kopf. Ist bei gleicher Aussaat etwa 10 Tage später erntereif als Sans rivale à graine blanche. Etwa eine Woche nach dem Schnittrreifetermin schossend.

ROMAINE BALLON DE BOUGIVAL

SAMENFARBE	: schwarz
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: etwas gelbgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: ziemlich derb
EIGNUNG	: Sommer- und Herbstanbau
GRUPPE	: Bindesalat

EINZELHEITEN:

1883 wurde diese Sorte zum ersten Mal von Vilmorin-Andrieux genannt. Kopf oben kugelförmig abgerundet. Mässig schliessender, ziemlich fester Kopf. Spät schossend. Diese Bindesalatsorte zeigt eine gewisse Ähnlichkeit mit der **weissamigen** Sorte Romaine blonde maraîchère; die Blattspitze der Sorte Ballon de Bougival ist jedoch nach aussen umgebogen, die Blattoberfläche glänzt etwas weniger und die Pflanzen sind insgesamt höher. Ziemlich anfällig für Blattrandbrand und Mosaik.

SYNONYME:

Cos Ballon.

Cos Blatchford's Improved (Siehe für den **weissamigen** Typ auch bei Romaine blonde maraîchère).

Cos Giant Perfection.

Cos Masterpiece.

de Bougival.

Eiffel Tower.

Romaine Ballon.

Romaine de Bougival.

ROMAINE BLONDE HÂTIVE DE FRONTIGNAN

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: blassgelb bis hellgraugrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: mässig zart
EIGNUNG	: Sommeranbau
GRUPPE	: Bindsalat

EINZELHEITEN:

Glanzloses Blatt; Blatt spitz, Haltung aufrecht, jedoch mit abstehenden Blattspitzen. Pflanzhöhe halbhoch. Gute Kopfbildung. Spät schossend.

SYNONYM:

Romaine de Frontignan.

ROMAINE BLONDE LENTE A MONTER

SAMENFARBE	: schwarz
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: gelb
BLATTBESCHAFFENHEIT	: mässig zart
EIGNUNG	: Sommer- und Herbstanbau im Freiland
GRUPPE	: Bindesalat

EINZELHEITEN:

Blätter spitz. Der spitze Blattcharakter ist durch die abwärts gebogenen Blattränder noch verstärkt. Blattwachstum gespreizt. Die Blätter schliessen später etwas zusammen. Kopfschluss aber nur angedeutet. Kopf nicht fest, sehr spät schossend.

Wird in Frankreich, Italien und Südamerika im Sommer und im Herbst im Freiland angebaut.

SYNONYME:

Romaine grosse blonde géante lente à monter.

Römischer Lattich, gelber spätaufschliessender selbstschliessender.

ROMAINE BLONDE **MARAÎCHÈRE**

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: gelbgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: etwas derb
EIGNUNG	: Sommer- und Herbstanbau im Freiland
GRUPPE	: Bindsalat

EINZELHEITEN:

1856 wurde diese Sorte schon von Vilmorin-Andrieux in einem Preisverzeichnis genannt. Die Blattspitze ist abgerundet. Kopf gut schliessend, oben abgerundet. Bezüglich Umfang Und Schoschnelligkeit treten ziemlich grosse Selektionsunterschiede auf. Allgemein verbreitet.

SYNONYME:

Bindsla Blanke.

Bindsla Blanke zelfsluitende.

Blanke.

Blanke zelfsluitende.

Cos Barr's Early Frame.

Cos Blatchford's Improved Early White (niedriger, etwas grüner und früher. Bezüglich des schwarzsamigen Typs siehe bei Romaine Ballon de Bougival).

Cos Early Perfection.

Cos Barr's Summer White.

Cos Champion White.

Cos Giant White (etwas gröberer Typ).

Cos Goliath White.

Cos Hardy Green Winter.

Cos Hick's Hardy Winter White (etwas kleiner).

Cos Invincible.

Cos London White.

Cos Paris White.

Cos Peerless [Sutton]. Siehe auch bei Batavia blonde de Paris.

Cos Prince of Wales (etwas grösser).

Cos Standard White.
Cos Superb Self-folding.
Cos Superb White.
Cos Trianon.
Paris White Select.
Peerless [Sutton]. Siehe auch bei Batavia blonde de Paris.
Romaine blonde hâtive de Trianon.
Romaine grosse blonde de Versailles.
Romaine grosse blonde du Chesnay.
Superb White.
Sutton's Peerless (siehe auch bei Batavia blonde de Paris).
Standard White.
Universal halbhoher gelber.
White Paris Self Folding Cos (Trianon type).
White Paris Cos.

ROMAINE CHICON DES CHARENTES

SAMENFARBE	: schwarz
ANTHOCYAN	: Blättränder etwas rot
BLATTFARBE	: helles gelbliches graugrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: etwas derb
EIGNUNG	: Sommeranbau
GRUPPE	: Bindesalat

EINZELHEITEN:

Stumpfes Blatt. Anthocyanzeichnung der Blätter gering, teilweise kaum sichtbar. Für gewöhnlich ist der äußerste Blattrand etwas rot gefärbt, zuweilen ist die Blattoberfläche etwas gefleckt. Blattspitze abstehend.

Kopf schlecht schliessend, ziemlich locker, spät schossend. Die weißsamige deutsche Sorte Kasseler Strünkchen erweist sich dieser französischen Sorte ziemlich ähnlich. Chicon des Charentes ist aber nicht so grau in der Blattfarbe, die Blattoberfläche ist etwas glatter, die Pflanze wird nicht so hoch und schießt nicht so schnell.

SYNONYME:

Romaine à trois pommes.

Romaine chicon trois pommes.

ROMAINE GRASSE DE MORGES

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: etwas über die ganze Oberfläche verteilt
BLATTFARBE	: gelbgrün mit Anthocyan
BLATTBESCHAFFENHEIT	: ziemlich zart
EIGNUNG	: Sommeranbau
GRUPPE	: Bindesalat

EINZELHEITEN:

Blatt breit, Spitze abgerundet. Typ durch starke Blasenbildung und zartes Blatt auffallend. Kopf ziemlich lose. Ziemlich spät schossend.

ROMAINE GRISE MARAÎCHÈRE

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: ziemlich dunkelgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: etwas derb
EIGNUNG	: Sommer- und Herbstanbau im Freiland
GRUPPE	: Bindesalat

EINZELHEITEN:

Romaine grise maraîchère und Romaine verte maraîchère wurden schon 1856 von Vilmorin-Andrieux in einem Preisverzeichnis genannt. Blattspitze abgerundet, Kopf gut schliessend, ziemlich fest, oben abgerundet. Romaine verte maraîchère gleicht fast vollständig der Sorte Romaine grise maraîchère. Die Blattspitzen von Romaine verte maraîchère sind aber etwas weniger abgerundet, die Blätter sind etwas schmaler und etwas glänzender. Die Unterschiede sind aber so gering, dass eine Gliederung in 2 Gruppen nicht möglich ist. Siehe Farbbild 4.

SYNONYME UND ÄHNLICHE SORTEN:

Bindsla Groene.

Cos Bath Eclipse.

„ „ White Heart.

Cos Dark Green (ist eine dunkle Auslese aus Romaine verte maraîchère).

Cos Dwarf Perfection.

Cos Elongated.

Cos Hardy Green Winter.

Cos Heartwell.

Cos Self Folding.

Cos St. Albans All Heart.

Cos Unwins Green.

Cos Vaux's Self-folding Green

Elongated Cos.

Lobjoits Cos

dark green Cos.

green.

Romaine Saint Blaise.

Romaine verte maraîchère (Siehe unter Einzelheiten bezüglich der Unterschiede zu Romaine grise maraîchère).

ROMAINE POMME EN TERRE

SAMENFARBE	: schwarz
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: sehr dunkelgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: mässig zart, ziemlich steif
EIGNUNG	: für die Mittelmeerländer
GRUPPE	: „Grasse“-Typ

EINZELHEITEN :

1865 wurde diese Sorte zum ersten Mal in einem Preisverzeichnis von Vilmorin-Andrieux genannt. Blatt kielförmig gefaltet. Die Blattspitze hängt etwas herab, so dass die Pflanze flach gebaut erscheint. Kleine Umblätter und schwache Kopfbildung. Ziemlich schnell schossend. Obwohl die Sorte mit „Romaine“ Pomme en Terre bezeichnet wird, ist es kein normaler Bindsalat-typ, sondern eher ein „Grasse“-Typ. Sieht wie ein verkleinerter Typ von **Gallega** d'hiver aus.

SYNONYM:

Romaine traqueuse d'hiver.

ROMAINE ROUGE D'HIVER

SAMENFARBE	: schwarz
ANTHOCYAN	: sehr stark
BLATTFARBE	: rot durch Anthocyan
BLATTBESCHAFFENHEIT	: mässig bis ziemlich zart
EIGNUNG	: Winteranbau im Freiland
GRUPPE	: Bindesalat

EINZELHEITEN :

Diese Sorte wurde schon 1856 von Vilmorin-Andrieux in einem Preisverzeichnis genannt. Die Rotfärbung durch Anthocyan ist so stark, dass sogar die Blattrippen dunkelrot gefärbt sind. Durch die rote Blattoberfläche hindurch schimmern auch braune Flecke. Kopfbildung ziemlich gut. Spät schossend. Bezüglich der Intensität der Anthocyanfärbung sind unterschiedliche Auslesen im Verkehr. Die Selektion der Firma Moreau hat eine hellere Blattfarbe, hat ein blasigeres und grösseres Blatt und ist insgesamt grösser im Massenzuwachs.

ROMAINE ROYALE VERTE D'HIVER

SAMENFARBE	: schwarz
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: tiefdunkelgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: ziemlich derb
EIGNUNG	: Winteranbau im Freiland für die Mittelmeerländer
GRUPPE	: Bindesalat

EINZELHEITEN :

Blatt aufrecht und etwas blasig. Abstehende Blattspitze. Wird vornehmlich in Frankreich, in der Provence angebaut. Eignet sich nur für Winteranbau im Freiland. Bei Frühjahrsanbau schießt diese Sorte ohne Kopfbildung.

SYNONYME:

Romaine verte d'hiver.

Romaine royale.

Verte d'hiver romaine royale.

ROMAINE VERTE DE PROVENCE

SAMENFARBE	. weiss
ANTHOCYAN	. ohne
BLATTFARBE	. dunkelgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	. etwas derb
EIGNUNG	. Winteranbau im Freiland
GRUPPE	. Bindsalat für die Mittelmeerländer

EINZELHEITEN:

1914 wurde diese Sorte zum ersten Mal in einem Preisverzeichnis von **Vilmorin-Andrieux** genannt. Blatt blasig, Blattspitze abstehend. Früh. Kopf gut schliessend, etwas locker. Erweist sich ziemlich ähnlich der Sorte Cos Parris Island, im Sommeranbau schießt Romaine verte de Provence **aber** schneller. Wird nur in Südfrankreich angebaut, insbesondere in der Provence.

ÄHNLICHE SORTE:

Romaine verte de Genève ou Ragon (hat glattere Blattoberfläche, Blattspitze weniger abstehend und nicht so schnell schossend).

ROSÉE PRINTANIÈRE

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: etwas
BLATTFARBE	: hellgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: zart
EIGNUNG	: Frühanbau unter Glas und im Freiland
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN:

Alte französische Sorte. Zahl der Umblätter gering, Kopf ziemlich klein, fast gedeckt schliessend, Erntereife früh. Schnell schossend. Hat etwas Ähnlichkeit mit „Maikönig“, die Pflanzen werden aber nicht so gross. Die Erntereife und der Schossbeginn liegen früher. Wird nur in Frankreich angebaut.

ROUGETTE DU MIDI A GRAINE BLANCHE

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: stark
BLATTFARBE	: braunrot
BLATTBESCHAFFENHEIT	ziemlich zart
EIGNUNG	: Winteranbau im Freiland
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN:

Als Jungpflanze ähnelt diese Sorte stark dem Typ Brune d'hiver, später treten aber deutliche Unterschiede auf. Rougette du midi à gr.bl. ist grünlicher und glänzt stärker. Gegenüber der schwarzsamigen Sorte Rougette du midi ist der weissamige Typ zarter im Blatt, nicht so bläulich gefärbt, wird etwas grösser und schießt nicht so schnell.

ROUGETTE DU MIDI A GRAINE NOIRE

SAMENFARBE	: schwarz
ANTHOCYAN	: sehr stark
BLATTFARBE	: sehr dunkelblaurot durch Anthocyan
BLATTBESCHAFFENHEIT	: mässig zart
EIGNUNG	: Winteranbau im Freiland
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN:

Diese Sorte wurde schon 1842 von Vilmorin-Andrieux in einem Preisverzeichnis genannt. Fast gedeckt schliessender, ziemlich fester Kopf. Kopfform etwas hochrund. Erntereife früh. Schnell schossend. Eignet sich nur für Winteranbau im Freiland. Wird vornehmlich in Languedoc angebaut. Ist etwas kälteempfindlicher als Brune d'hiver.

SYNONYME:

de Montpellier (vereinzelt wird dafür die Sorte Sucrine geliefert).
Rougette de Montpellier.

SALAD BOWL

SAMENFARBE	: schwarz
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: gelb
BLATTBESCHAFFENHEIT	: ziemlich zart
EIGNUNG	: Sommeranbau
GRUPPE	: Schnittsalat

EINZELHEITEN:

Breites, tief gelapptes und gezähntes, eichenblattähnliches, stark welliges Blatt. Ähneln in der Jugendentwicklung etwas *À couper à feuille de chêne à graine noire*. Salad Bowl ist aber gelblicher und weitaus zögernder im Schossen. (Etwa 4 Wochen später bei gleichem Aussaatdatum). Durch dieses späte Schiessen und die weitere Bildung neuer Herzblätter hat die Sorte sogar etwas Neigung zur Bildung eines nicht geschlossenen Kopfes.

SYNONYME:

Kraussalat Kugel.
Struwelpeter gelber krauser.

SALAD TRIM

SAMENFARBE	: schwarz
ANTHOCYAN	: sehr stark
BLATTFARBE	: tiefdunkelrot
BLATTBESCHAFFENHEIT	: ziemlich zart
EIGNUNG	: Frühjahrs-und Sommeranbau
GRUPPE	: Schnittsalat

EINZELHEITEN:

Etwa um das Jahr 1949 eingeführt durch Dessert Seed Co.
Bildet keinen Kopf. Die Blätter sind auffallend lang und tief dunkelrot. Wird verwendet für das Garnieren von Salatschüsseln in Amerika.

SANS RIVALE À GRAINE BLANCHE

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: hellgraugrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: ziemlich zart
EIGNUNG	: praktisch jeder Freilandanbau, insbesondere Sommeranbau. Keine Treibkultur.
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN :

Etwa um das Jahr 1890 eingeführt. Entammt einem anthocyanfreien Findling aus Lorthoïs (Synonym von Trocadéro à **gr.bl.**). Aus den Aufzeichnungen bei Vilmorin-Andrieux aus jener Zeit geht hervor, dass die Eigenschaften dieser Sorte schon damals sehr gepriesen wurden und in den ersten Jahren nicht Saatgut genug vorhanden war, um den Bedarf zu decken. In Amerika wurde sie unter dem Namen Unrivalled eingeführt von John A. Bruce & Co. und J A Summers im Jahre 1902. Später ist die Sorte besser bekannt unter dem Namen White Boston. Unter diesem Namen kam sie 1931 nach Holland und wurde durch A. R. Zwaan & Sohn in Voorburg in **Attractie** umbenannt. Unter diesem Namen ist sie heute in Holland bekannt. In Deutschland wurde die Sorte 1914 unter der Bezeichnung Bohemia durch Winkler, Reichenbach in den Verkehr gebracht. Die deutsche Bezeichnung ist jetzt Attraktion. In England sind die Namen Unrivalled und Borough Wonder gängig.

Blattrand ziemlich stark wellig. Glattes Blatt. Kopf sehr fest, gut schliessender Kopf. Der ursprüngliche Typ Sans rivale à gr. **bl.** war schwach blasig und hatte mehr und dunklere Umblätter als der zurzeit übliche Typ. Der Kopf war etwas grösser und die Erntereife lag etwas später. Beide Typen treten heute hin und wieder gemischt auf. Der ursprüngliche Typ kommt aber nur noch selten vor.

Wird in der ganzen Welt angebaut. Wenig anfällig für Blattrandbrand, anfällig für falschen Mehltau und Salatmosaik. Besonders nach 1950 ist der Mosaikbefall stärker geworden, man sucht daher diese Sorte zu ersetzen.

Siehe Farbbild 14.

SYNONYME:

Atrakce.

Att **racción**.

Attractie.

Attraction.

Attraktion.

Attractiva.

All Heart Exhibition [Bees]. Siehe auch unter Batavia blonde de Paris.

All Seasons

Barr's Paragon. Siehe auch unter Trocadéro à graine blanche.

Best of All.

Blanke Zorner.

Blonde du Châtelet.

Blonder von Malines.

Bohemia.

Bohemia gelber grosser.

Bohemia Sommerkopfsalat.

Borough Wonder.

California Butter.

China.

Cluseed Borough Wonder.

Compactum.

de Constance.

de Julio.

de la Bohème.

de Tägerwillen.

de Taegervillen.

Dětěnická Atrakce.

Dětěnický Letni.

Early Mammoth.

Folger.

Germania.

Ideal [Unwin]. Siehe auch unter Trocadéro à graine blanche.

Improved Unrivalled.

July.

Kirkgate Market.

Longstanding [Leightons]. Siehe auch unter Gloire de Nantes.

Mammoth Green.

Market Favourite. Siehe auch unter Batavia blonde de Paris, Blonde de Chavigné und d'Hiver de Sélestat.

Market King.

Money Maker.

New Market.

Northern Queen.

Ohne Gleichen.

Osmaston Beauty [CWS].

Our Choice.

Paragon [Barr & Sons.]. Siehe auch unter Trocadéro à graine blanche.

Perfect [W. W. Johnson]. Siehe auch unter Batavia chou de Naples.

Premium.

Prima Donna.

Pure Green Trocadéro.

Reichenbacher Riesen.

Reliance.

Salad Favourite [Dickson, Brown & Tait]. Siehe auch unter Batavia blonde de Paris, Blonde de Chavigné und d'Hiver de Sélestat.

Sans rivale à graine blanche améliorée.

Sans rivale améliorée.

Spring Queen.

Stamm 4100.

Summer Cabbage.

Tägerwiller.

Trocadéro Improved [Hurst]. Unter dem Namen Trocadéro wird meistens der anthocyanhaltige Typ geliefert. Siehe dazu unter Trocadéro à graine blanche und unter Trocadéro à graine noire.

Unrivalled.

Unrivalled Summer.

Unserpassed.

Unwins Ideal. Siehe auch unter Trocadéro à graine blanche.

Wagners Stamm 4100.

Weissenseer Riesen.

Weisser Boston.

White Big Boston [Northrup-King]. Siehe bezüglich Big Boston unter Trocadéro à graine blanche.

White Boston.

White Heart.

Winter Favourite [Finney]. Siehe auch unter Batavia blonde de Paris, Blonde de Chavigné und d'Hiver de Sélestat.

Woodwards Earley Mammoth.

ÄHNLICHE SORTEN :

Dunkelgrüner Typ:

Cobham Green.

Green Boston.

Verte de Cobha m. In Frankreich gesetzlich geschützt. Eingeschrieben: 1958. Züchter: Tozer.

Gelblättriger Typ:

Schwerer, grösser. Entstanden aus einer Kreuzung von Blonde du Châtelet x (Sans rivale à graine blanche x Meikoningin), 1939 durch Prof. Dumon, Belgien. Auch Vroege van Heverlee ist aus dieser Kreuzung entstanden (Siehe unter Trocadéro à graine blanche)..

Hilde.

SANS RIVALE À GRAINE NOIRE

SAMENFARBE	: schwarz
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: hellgelbgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: zart
EIGNUNG	: Sommer- und besonders Herbstanbau im Freiland
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN :

1914 wurde dieser Typ zum ersten Mal in einem Preisverzeichnis von Vilmorin-Andrieux genannt (unter dem Namen Lilloise).

Ähnelt etwas Sans rivale à graine blanche (= Attraktion), ist aber etwas heller in der Farbe und die Blattoberfläche ist nicht so glatt. Kopf fest. Ziemlich anfällig für Blattrandbrand und daher für Sommeranbau weniger geeignet.

SYNONYME :

Britannic.

du Pas- de Calais.

Elsa.

Liller (in Südbaden auch Trocadéro à graine noire).

Lilloise.

Ohnegleichen.

Roem van Voorburg.

Triumphator.

Wonder van Voorburg.

Wonder van Zwijndrecht.

Wunder von Voorburg.

ÄHNLICHE SORTE:

Summer Market (etwas grüner, etwas später schossend, bildet mehr Seitentriebe, Kopfbildung weniger ansprechend).

SCHREIBERS PRINCEPS TREIB

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: gelblich grün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: zart
EIGNUNG	: für kalte und halbwarme Treiberei im Frühjahr und Herbst
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN:

Entstammt einer Kreuzung von Böttners Treib und Maikönig. In der Deutschen Bundesrepublik und in den Niederlanden gesetzlich geschützt. Eingetragen: bzw. 1953 und 1957. Züchter: Rudolf Schreiber & Söhne, Braunschweig. Vertreter für die Niederlande: Nunhem Haelen.

Kopf mittelgross, etwas breit gebaut, mittelfest und fast gedeckt schliessend. Erntereife mittelfrüh, nach Frühlingsgruss aber vor Maikönig. Charakteristisch ist die flache Umblatthaltung. Von Maikönig unterscheidet sich die Sorte durch das fehlende Anthocyan, durch hellere Farbe, grössere Blasigkeit und flacheren Aufbau. Von Frühlingsgruss unterscheidet sich die Sorte durch grösseren Umfang, etwas flachere Köpfe, flachere Aufbau von unten, etwas grobere Blasigkeit und geringere Schossneigung. Die Blätter an den Schosstrieben sind ziemlich stark gefaltet; bei Frühlingsgruss dagegen nicht. Etwas anfällig für Fäule und Blattrandbrand, weniger für falschen Mehltau.

SYNONYME:

Princeps.

Quedlinburger Tempo.

Tempo. (Institut für Pflanzenzüchtung, Quedlinburg).

SCHREIBERS TENAX

SAMENFARBE	: schwarz
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: helles kräftiges grün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: ziemlich zart
EIGNUNG	: Frühjahrs- und Sommeranbau
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN:

In der Deutschen Bundesrepublik gesetzlich geschützt. Eingetragen: 1950. Züchter: Fa. Samenzucht Rudolf Schreiber & Söhne K.G. Braunschweig. Kopf mittelgross, fest, nicht ganz gedeckt schliessend. Erntereife wie Maikönig, Schossbeginn aber später. Gute Schossresistenz. Im Vergleich mit Attraktion eine Woche früher erntereif. Eignung für frühen Freiland- oder Herbstanbau. Im Sommeranbau ist der Pflanzen- und Kopfgrösse nicht ausreichend. Von Maikönig durch den fehlenden Anthocyananflug, durch die bessere Schossresistenz und durch die etwas geringere Blasigkeit zu unterscheiden.

SYNONYME:

Dickkopf. (Institut für Pflanzenzüchtung, Quedlinburg).
Quedlinburger Dickkopf.

SCHWÄBISCHER MARKT

SAMENFARBE	: schwarz
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: kräftig grün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: ziemlich zart
EIGNUNG	: Sommeranbau
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN :

In Deutschland als Lokalsorte in Erscheinung getreten.

Gleicht in der Jugend der Sorte Cazard. Später treten die Unterschiede deutlicher in Erscheinung.

Die Sorte ist nämlich früher.

Kopf mittelgross, mittelfest, nicht ganz gedeckt schliessend, mittelspät schossend. Umblätter in der Zahl gering. Umfang der Pflanzen geringer als bei Cazard, auch schneller schossend und weniger anfällig für Blattrandbrand. Erntereife zwischen Passe-partout (= **Fürchtenichts**) und Cazard (= Wunder von Stuttgart) liegend. In Deutschland ohne Bedeutung.

SIMPSON

SAMENFARBE	: schwarz
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: gelblichgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: ziemlich spröde
EIGNUNG	: Frühjahrs-, Sommer- Herbstanbau
GRUPPE	: Schnittsalat

EINZELHEITEN :

Alte Sorte. Schon 1856 in einem Preisverzeichnis von Vilmorin-Andrieux genannt. In der Jugendentwicklung in gewisser Hinsicht der Sorte Slobolt etwas ähnelnd, aber weitaus schneller schossend, obwohl Simpson auch spät schießt. Das Blatt ist nicht so stark eingeschnitten und nicht so fein gekräuselt, während die Farbe etwas fahler ist. Der Massenzuwachs ist grösser. Erweist sich auch ähnlich der weissamigen Sorte „Australischer gelber“.

SYNONYME:

Longstander.
Simpson Curled.

SLOBOLT

SAMENFARBE	: schwarz
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: gelbgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: ziemlich spröde
EIGNUNG	: Sommeranbau
GRUPPE	: Schnittsalat

EINZELHEITEN :

Bezüglich der Blattbeschaffenheit steht die Sorte zwischen der Buttersalat- und der Eissalatgruppe. Das Blatt hat etwas Eissalatcharakter. Blattrand stark wellig und eingeschnitten. Schossbeginn sehr spät, die am spätesten aufschliessende Sorte aller bis jetzt bekannten Salatsorten. Durch den späten Schossbeginn bilden die Herzblätter auf die Dauer eine etwas gedrängte Blattmasse, die kopfähnlich aussieht, aber keinen echten Kopfschluss zeigt. Amerikanische Schnittsalatsorte, die nur in Amerika angebaut wird.

SPERLINGS ROLAND

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: hellgelblichgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: zart
EIGNUNG	: früher Sommeranbau
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN:

Durch die Firma Sperling aus der Sorte Bautzener Dauer entwickelt. In der Deutschen Bundesrepublik gesetzlich geschützt. Eingetragen: 1953. Sorteninhaber: Sperling & Co. Bevensen, Kreis Uelzen.

Umblätter etwas blasig.

Kopf mittelgross, mittelfest. Kopfschluss leicht offen. Erntereife mittelfrüh, etwas später als Passe-partout (= Fürchtenichts). Schossbeginn mittelfrüh. Bildet viele Seitentriebe.

Von Bautzener Dauer durch hellere Farbe, etwas frühere Erntereife und zarteres Blatt unterscheidbar.

SYNONYME:

Blonde Roland.

Roland.

ÄHNLICHE SORTE:

Tullner Goldkopf.

SUCRINE

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: dunkelgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: ziemlich derb
EIGNUNG	: für die Mittelmeerländer
GRUPPE	: „Grasse“-Typ

EINZELHEITEN:

1880 wurde dieser Typ zum ersten Mal unter dem Namen Leboeuf in einem Preisverzeichnis von Vilmorin-Andrieux genannt. Blatt glänzend und dick. Geringe Neigung zur Kopfbildung. Nicht gedeckt schliessend, spät schossend. Wachstum langsam, bildet bisweilen Seitentriebe. Einige Synonyme werden hin und wieder als Bindsalat bezeichnet. Es handelt sich aber um keinen Bindsalattyp normaler Grösse, sondern um einen „Grasse“-Typ. Wird ausser in den Mittelmeerländern, stellenweise auch in England angebaut. Ist ziemlich winterfest und wird auch vereinzelt zum Winteranbau im Freiland verwendet.

SYNONYME:

Cos Little Gem.

Cos Nonsuch.

Cos sugar.

Density [**Croll's**].

Harrisons Gem.

Little Gem.

Osmaston **Gem** [C.W.S.] Siehe bezüglich Osmaston Beauty bei Sans rivale à graine blanche.

Romaine Leboeuf.

Winter Density.

TENDERGREEN

SAMENFARBE	: schwarz
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: dunkelgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: mässig zart
EIGNUNG	: Frühanbau unter Glas und im Freiland
GRUPPE	: Schnittsalat

EINZELHEITEN :

Kreuzung zwischen Grand Rapids und Bibb, 1944 erzeugt durch K.C. Barrons, Michigan Agricultural Experiment Station. 1954 in den Handel gebracht.

Steht morphologisch Grand Rapids nahe, hat jedoch eine grössere Wüchsigkeit. Der Blattrand ist stark wellig, aber nicht so stark wie bei Grand Rapids. Die Blattfarbe ist dunkler. Blatthaltung aufrecht.

Tendergreen soll anfälliger für Blattrandbrand sein als Grand Rapids, aber nicht so anfällig wie Bibb.

Etwas schneller schliessend als Grand Rapids.

TÊTUE DE NÎMES

SAMENFARBE	: schwarz
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: normalgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: ziemlich derb
EIGNUNG	: für die Mittelmeerländer, Sommer- und Herbstanbau im Freiland
GRUPPE	: „Grasse“-Typ

EINZELHEITEN :

Blatt dick und glatt. Umblätter zahlreich. Kopf klein, schlecht schliessend. Kopf oben abgeplattet. Neigung zur Seitentriebbildung vor dem Schiessen sehr gross.

SYNONYME:

Cadière.

d'Été de Nîmes.

Sommer Grüner.

TOM THUMB

SAMENFARBE	: schwarz
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: dunkelgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: mässig bis ziemlich derb
EIGNUNG	: Treibanbau
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN:

1889 wurde Tom Pouce zum ersten Mal in einem Preisverzeichnis von Vilmorin-Andrieux genannt, mit dem Hinweis, dass diese Sorte schon jahrelang in England bekannt sei. Kleine Treibsalatsorte. Erntereife mittelfrüh. Ziemlich zögernd schossend. Zwischen den nachstehend aufgeführten Synonymen bestehen teilweise kleine Unterschiede. Die Sorte Gotte lente à monter ist der Sorte Tom Thumb etwas ähnlich, die Umblätter sind jedoch erheblich grösser, außerdem ist das Blatt zarter.

SYNONYME:

Comodore Nut.
Early Exquisite (Ryders).
Eminent (etwas später).
Hammenhog Driv. (mit Wheelers Tom Thumb identisch).
Langport Gem.
Tennisball.
Tom Pouce.
Wheelers Tom Thumb.

TROCADÉRO A GRAINE BLANCHE

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: etwas
BLATTFARBE	: hellgraugrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: zart
EIGNUNG	: Frühjahrs-, Sommer-, Herbstanbau im Freiland
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN :

Alte Sorte. Bereits 1870 in Amerika unter dem Namen Big Boston bekannt.

Das Synonym Lorthoïs wurde schon 1883 von Vilmorin-Andrieux genannt.

Blattrand etwas gewellt. Das Anthocyan tritt in erster Linie in den Blatträndern auf, bei kaltem oder sehr trockenem Wetter auch in den Kopfdeckblättern. Der schwarzsamige Typ (siehe Trocadéro à graine noire) ist etwas gelber, wird grösser und ist noch etwas anfälliger für Blattrandbrand.

Trocadéro à graine blanche wird vor allem in Frankreich angebaut. Sie ist ziemlich anfällig für Blattrandbrand.

SYNONYME:

Balmoral.

Big Boston.

du Trocadéro à graine blanche.

Ideal [Sutton] Siehe auch bei Sans rivale à graine blanche.

Lorthoïs.

Paragon [Webb.] Siehe auch bei Sans rivale à graine blanche.

Perfection.

ÄHNLICHE SORTE:

Vroege van Heverlee.

Entstanden aus einer Kreuzung von Blonde du Châtelet x (Sans rivale à graine blanche x **Meikoningin**) 1939 durch Prof. Dumon, Belgien.

Ist etwas gelblicher als Trocadéro à graine blanche, hat etwas grössere Umblätter und ist etwas weniger anfällig für Blattrandbrand.

TROCADÉRO A GRAINE NOIRE

SAMENFARBE	: schwarz
ANTHOCYAN	: etwas
BLATTFARBE	: hellgraugrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: zart
EIGNUNG	: Frühjahrs-, Sommer-, Herbst-, Winteranbau im Feriland
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN :

Alte Sorte. Der Name Perpignan (siehe unter Synonyme) wurde 1883 schon von Vilmorin-Andrieux genannt. 1755 kommt der Sammelname „Les Perpignanes" schon im „Le Bon Jardenier" vor.

Blattrand etwas wellig. Das Anthocyan kommt in erster Linie im Blattrand vor. Bei kaltem oder sehr trockenem Wetter auch in den Kopfdeckblättern. Umblätter zahlreich.

Kopf gross, leicht offen, etwas locker; ähnelt Trocadéro à graine blanche, der schwarzsamige Typ hat jedoch grössere Umblätter, etwas gelbere Blattfarbe, bildet einen grösseren Kopf, wird aber nicht so fest und ist auch anfälliger für Blattrandbrand. Anbaugesbiet vornehmlich in Südfrankreich (Rousillon und Provence), Nordspanien und Italien als Wintersalat im Freiland.

In Deutschland wird diese Sorte noch im südlichen Württemberg angebaut. Sie verlangt dort schwere Böden und wird zur Frühjahrs- und Sommerkultur verwendet.

Anfällig für Blattrandbrand.

SYNONYME:

Big Boston (siehe auch bei Trocadéro à graine blanche).

Der Bevorzugte.

Do X (etwas gelblicher).

Du Trocadéro à graine noire.

La préférée.

Laitue de Perpignan.

Liller (siehe auch bei Sans rivale à graine noire).

Lorthoïs (siehe auch bei Trocadéro à graine blanche).

Perpignanaise.

Perpignaner Dauerkopf.

Prinz von Löwenstein.

Reuzenkrop.

Standhouder.

Walburg.

Wonder van Walburg.

ÄHNLICHE SORTE :

Verte de Perpignan. Sehr dunkelgrüner Typ, erst seit 1952 in den Vordergrund getreten, wahrscheinlich als dunkelgrüne Mutation in Trocadéro à graine noire gefunden. In Frankreich gesetzlich geschützt. Eingeschrieben: 1952. Züchter: Salessabineu.

TROTZKOPF GELBER

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: gelbgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: zart
EIGNUNG	: Sommeranbau, lokaler Winteranbau im Freiland
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN:

Alte Sorte. Blatt ziemlich stark glänzend, etwas blasig. Kopf fest, mittelgross. In der Erntereife etwa wie Passe-partout (= Fürchtenichts), desgleichen Schossbeginn. Im Anbau sehr zurückgegangen.

SYNONYME:

Blonde de Trotskopf.

Gele Stijfkop.

Gele Trotskop.

Grote Trotskop.

Grosse blonde tête.

Marché de Zürich jaune.

Trotskop Gele.

Wintersalat gelber Zürcher Markt (hat etwas grössere Umblätter).

Zürcher Markt gelber.

AHNLICHE SORTE:

Wayahead (etwas geblicher).

UNICUM

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: braun gefleckt, und Blattränder auch etwas braunrot
BLATTFARBE	: gelbgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: ziemliche spröde
EIGNUNG	: Sommer- und Winteranbau im Freiland
GRUPPE	: Zwischentyp zwischen Buttersalat und Eissalat, sieht aber mehr einem Eissalat ähnlich

EINZELHEITEN:

Kopf mittelgross. Blattrand weniger gekraust als bei „Laibacher Eis“. Bei Kälte oder Dürre färben sich ausser dem Blattrand auch die Blattoberfläche und die Kopfdeckblätter etwas. Auffallend sind die braunen Anthocyanflecken. Wird in den österreichischen Alpen angebaut, in den südlichen Provinzen auch als Wintersalat im Freiland. Gute Winterfestigkeit.

WIENER GELBER SELBSTSCHLUSS

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: gelblichgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: mässig zart
EIGNUNG	: Frühjahrs- und Sommeranbau im Freiland
GRUPPE	: Bindsalat

EINZELHEITEN :

Glattes aufrechtes Blatt. Gute Kopfbildung. Spät schossend. Hat etwas Ähnlichkeit mit der Bindsalatsorte Grosse blonde maraichère. Wiener gelber Selbstschluss hat aber ein ganz glattes und spitzes Blatt.

WIENER KRÄFTEN TREIB

SAMENFARBE	: schwarz
ANTHOCYAN	: etwas, in den Blatträndern
BLATTFARBE	: frisches Grün, glänzend
BLATTBESCHAFFENHEIT	: etwas derb
EIGNUNG	: Treibkulturen
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN:

Österreichische Sorte.

Blattrand wellig. Blattoberfläche blasig, mittelgrosser Typ, Kopf klein, Umblätter zahlreich, Erntereife ziemlich früh, spät schossend. Anthocyan in erster Linie in den Blatträndern, bei Dürre oder Kälte jedoch auch in den Blättern und auf den Kopfdeckblättern auftretend. Das derbe Blatt hat etwas Eissalatcharakter.

SYNONYM:

Stupický Kamenác.

WIENER MAIDIVI

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: gelb
BLATTBESCHAFFENHEIT	: ziemlich zart
EIGNUNG	: Frühjahrs-, Sommer- und Herbstanbau im Freiland
GRUPPE	: Bindesalat

EINZELHEITEN :

Kopfbildung nur angedeutet. Blätter ziemlich schmal. Ähneln ziemlich stark der Bindesalatsorte Blonde lente à monter, aber Wiener Maidivi ist in der Blattfarbe noch etwas gelblicher. Sie hat überdies ein etwas blasigeres Blatt und das Blatt wird etwas mehr aufrecht gehalten.

WINTER BUTTERKOPF

SAMENFARBE	: weiss
ANTHOCYAN	: ohne
BLATTFARBE	: hellgrün
BLATTBESCHAFFENHEIT	: zart
EIGNUNG	: Winteranbau im Freien
GRUPPE	: Buttersalat

EINZELHEITEN :

Alte Wintersalatsorte. Schon vor 1900 bekannt.
Kleines Umblatt, Kopf klein, fest. Mittelfrüh. Hat in den Wintersalatanbaugebieten trotz ihrer guten Blatteigenschaften (zart) keine grosse Bedeutung mehr. Sehr anfällig für Kahlfröste.

SYNONYME:

Arctic King.
Beurre d'hiver.
Butterkopf.
d'Hiver de Nansen.
Invierno de Nansen.
Nansens Noordpool.
Nordpol.
North Pole.
Pole Nord.
Schofield's Winter Green.
Tête beurre.
Winterking.
Woodward's Winter King.

SORTEN-NACHTRÄGE

ESCAROLA NEGRA Samenfarbe: schwarz.	Eine spanische Bindesalatsorte. Gelblichgrün. Kopfbildung schlecht. Schiesst spät.
LARGA VERDE ROMANA Samenfarbe: weiss.	Eine spanische Bindesalatsorte. Sehr wenig Anthocyan, nur etwas im Blattrand. Blattfarbe sehr dunkelgrün, glattes Blatt. Kopfbildung gut. Schiesst spät.
MARAVILLA DE VERANO Samenfarbe: weiss.	Eine spanische Eissalatsorte. Ähnlich wie Batavia brune de Grenoble. Viele Aussenblätter. Blattrand stark wellig. Kopfbildung schlecht. Schiesst spät.
MORENA DE INVIERNO Samenfarbe: schwarz.	Eine spanische Grasse-Salatsorte. Enthält Anthocyan, speziell im Blattrand. Geringe Grösse. Dunkelgrün. Etwas blasig. Schiesst früh. Bildet viele Seitentriebe. Hat etwas Eissalatcharakter.
MURCIANA Samenfarbe: schwarz.	Eine spanische „Grasse“-Salatsorte. Gross. Viele Aussenblätter. Blattrand wellig. Hat Anthocyanflecke. Innere Blätter auch oft etwas rötlichbraun. Kopfbildung schlecht.
RUBY Samenfarbe: weiss.	Gleicht dem American Gathering, aber viel stärker anthocyanhaltig. Blattrand stark wellig.
TÉPLICKY Samenfarbe: schwarz.	Ist dem Maikönig sehr ähnlich, aber schwarzsamig. Ist etwas später erntereif. Schiesst auch etwas später.
TRES OJOS VERDE Samenfarbe: schwarz.	Eine spanische Bindesalatsorte. Matt graugrün. Kopfbildung mässig gut. Schiesst spät.

SCHRIFTTUM

- | | | |
|--------------------------------------|------|---|
| ANONYMUS | 1959 | Catalogue des variétés d'aubergines etc. cultivées en France.
Min. de l'Agric.; Com. Techn. Perm. Sel. Pl. Cultiv. |
| ANONYMUS | 1959 | Verschiedene Descriptive list of vegetable varieties. Ferry Morse
Jahre Seed Co.
San Francisco, California. |
| ANONYMUS | 1959 | Kundmachung der im Zuchtbuch für Kulturpflanzen
eingetragenen Sorten.
Wiener Zeitung Nr. 38 vom 15. Februar 1959. |
| ANONYMUS | 1954 | New vegetable varieties. List 1
Proc. Amer. Soc. hort. Sci. 63: 503-525. |
| ANONYMUS | 1955 | Salad and other food crops in glasshouses.
Min. of Agr. etc. London, Bull. 143. |
| BANGA, O. | 1939 | Bijdrage tot het rassenonderzoek van kropsla.
Meded. Tuinb. Voorl. Dienst No. 14. |
| BANGA, O. | 1961 | 13e Beschrijvende Rassenlijst voor Groentegewassen.
Inst. Vered. Tuinb. Gew. Wageningen, Holland. |
| BARRONS, K. C. and
T. W. WHITAKER | 1943 | Great Lakes, a new head lettuce variety adapted to
summer conditions. Michigan Agr. Exp. Sta.
Quart. Bull. 25: 252-254. |
| BOHN, G. W. and
T. W. WHITAKER | 1951 | Recently introduced varieties of head lettuce, and
methods used in their development.
U.S. Dept. Agr. Circ. 881. |
| BRIAN, P. W. | 1936 | Varieties of cabbage lettuce and their classification.
J. Pom. and Hort. Sci. 14: 26. |
| CURRENCE, T. M. | 1954 | Vegetable crops breeding.
Univ. of Minnesota. |
| GRIFFITHS, A. E. | 1945 | Lettuce variety trials. Arizona Agr. Exp. Sta.
Minn Rept. 78. |
| HAHN, P. | 1955 | Blatt- und Stielgemüse, Arten und Sortenkunde.
Berlin, Deutscher Bauernverlag. |
| HELM, J. | 1954 | <i>Lactuca sativa</i> in morphologisch-systematischer Sicht
Die Kulturpflanze 1954, 2: 72-129. |

- HUYSKES, J. A. and C. M. RODENBURG** 1957 International collaboration in the study of varieties of lettuce. *Euphytica* 6: 94-95.
- JAGGAR, I. C. ET AL** 1941 The Imperial strains of lettuce. U.S. Dept. Agr. Circ. 596.
- KAMPE, K., B. GLASCHKE und H. BASSE** 1956 Gemüsesorten, Beschreibung und wirtschaftliche Beurteilung, Teil II. Kohl-, Blatt- und Wurzelgemüse, Berlin, Verlag Paul Parey.
- KNOTT, J. E.** 1953 Varieties with resistance to diseases or insects. Dept. of Veget. Crops Davis California Veget. Crops Series 60.
- LEWIS, M. T.** 1949 Two new lettuce varieties. Pennsylvania State Coll. Bull. 502, Suppl. 2, 61st Ann. Rept.
- MORSE, L. L.** 1930 Field notes on lettuce. **Publ.** Ferry-Morse Seed Co.
- RALEIGH, G. J. ET AL** 1943 Tests with newer lettuce strains. Proc. Am. Soc. Hort. Sci. 43: 185.
- RODENBURG, C. M.** 1958 The identification of lettuce varieties from the young plant. *Euphytica* 7: 241-246.
- THOMPSON, R. C.** 1951 Lettuce varieties and culture. U.S. Dept. Agr., Farm. Bull. 1953.
- TRACY, W.** 1904 American varieties of lettuce. U.S. Dept. Agr., Bull. 69.
- VILMORIN-ANDRIEUX et CIE** 1883, 1891, Les plantes potagères. 1905, 1925 Paris, Vilmorin-Andrieux. et Cie, 1re, 2me, 3me et 4me édition.
- WATTS, L. E.** 1954 Synonymy in lettuce varieties. Rep. Nat. Veg. Res. Sta. Wellesbourne for 1953: 16-36.
- WITTWER, S. H.** 1955 Tendergreen, a new leaf lettuce for greenhouse forcing and early outdoor plantings. Michigan Agr. Exp. Sta. Quarterly Bulletin 38: 67-69.

ALPHABETISCHE INDEX DER SAATGUTLIEFERANTEN

A

Agricultural Research Station, P.O. Box 98, Salinas (Calif.), Vereinigten Staaten von Amerika.
 Altorfer, Fellenbergstrasse 276, Zürich 47, Schweiz.
 Arnold & Co., E.C., 12 Saltash Street, Plymouth, England.
 Asgrow Seed Co. International, P.O. Drawer 72, Milford (Conn.), Vereinigten Staaten von Amerika.
 Austin & McAslan Seeds Ltd., 91—95 Mitchell Street, Glasgow C. 1., Schottland.

B

Barr & Sons (siehe Wallace & Barr).
 Bath, R. H., Seeds Ltd., Wisbech, England.
 Bees Ltd., 181 Mill Street, Liverpool 8, England.
 Belg. Boerenbond N.V., Minderbroederstraat 24, Leuven, Belgien.
 Benary, E., Samen, Hann.-Münden, W. Deutschland.
 Berg, N.V., Gebr. v.d., Naaldwijk, Holland.
 Beusekom, Corn. v., Westerkade 2, Utrecht, Holland.
 Blain Fils Ainé (B.F.A.), Graines, Avignon (Vaucluse), Frankreich.
 Boret & Cie., Victor, Graines, Saumur (M. & L.), Frankreich.
 Bourget et Sanvoisin, Graines, 29 Rue Chorier, Valence-sur-Rhône (Drôme), Frankreich.
 Broersen, Gebr., Tuitjenhorn, Holland.
 Brown & Co., D.T., Seeds Ltd., Poulton-le Fylde (Lancashire), England.
 Büchler, J., Sihlstrasse 3, Zürich, Schweiz.
 Bundesanstalt für Pflanzenzüchtung, Leningrad, Russland.
 Bunting & Co., C.A., 2/8 Fenning Street, London S.E. 1, England.
 Bureau of Plant Industry, Division of Horticulture, Beltsville (Md.), Vereinigten Staaten von Amerika.
 Burpee, W. Atlee, Seed Co., Hunting Park Ave., Philadelphia 32, Pa., Vereinigten Staaten von Amerika.

C

Camut & Fils, R., Graines, 9 Rue Pré-Pigeon, Angers (M. & L.), Frankreich.
 Canjels, G. L., Kloosterstraat 20, Blerick, Holland.
 Carters Tested Seeds Ltd., Raynes Park, London S.W. 20, England.
 Cesbron, J., Maison Graines, Boîte Postale 88, Angers (M. & L.), Frankreich.
 Clause, S.A., L., Graines, Brétigny-sur-Orge (S. & O.), Frankreich.
 Clemson Experiment Station, Charleston S.C., Vereinigten Staaten von Amerika.
 Clibrans Seeds Ltd., Hale, Altrincham (Cheshire), England.
 Clucas, J.L., Seeds Ltd., 33 Moor Street, Ormskirk (Lancashire), England.
 Comte, F., Graines, Rue Ancienne 86, Carouge, Genève, Schweiz.
 Cooper, Taber & Co., Ltd., 90-93 Southwark Street, London S.E. 1, England.
 Corneli Seed Co., Chouteau Avenue, St. Louis 2 (Mo.), Vereinigten Staaten von Amerika.
 Cornell University, N.Y. State Agricultural Experiment Station, Geneva, New York, Vereinigten Staaten von Amerika.
 Croll, D. & W., Seeds Ltd., 63 Commercial Street, Dundee, Schottland.
 Cullen & Sons, Th., Seeds, Witham (Essex), England.
 C. W. S. (siehe Horticultural Department C. W. S.)

D

Daehnfeldt, L., Freihandel, Odense, Dänemark.
 Denaiffe, Graines, La Méritre (M. & L.), Frankreich.
 Department of Agriculture, Experimental Farms Service, Ottawa, Ontario, Kanada.
 Department of Agriculture, Vegetable Section, Lyallpur, W. Pakistan.
 Deutsche Saatguthandelszentrale, Erfurt, O. Deutschland.
 Dickson & Sons Ltd., Alex., Hawlmark, 16/20 Garfield Street, Belfast, Irland (N.).
 Dickson, Brown & Tait Ltd., Timperley, Altrincham, Cheshire, England.
 Dippe, Gebr., Kurfürstenstrasse 11, Herford (Westfalen), W. Deutschland.
 Dobbie & Co., Seeds Ltd., Edinburgh 7, Schottland.

Duivestein N.V., L.P., Dillenburgstraat 2, Loosduinen, Holland.
Dunns Garden Seeds Ltd., Salisbury (Wiltshire), England.

E

Elsom, G., Seeds Ltd., Elsom House, Spalding (Lincs), England.

F

Fehlemann, Franz (Dom-Samen G.m.b.H.), Samen, Kevelaer, Rheinland, W. Deutschland.
Fellmann's Samen, Graz (Stiermarken), Österreich.
Fetzer, E., Samen, Kitzingen/Main, W. Deutschland.
Finney & Co. Ltd., S., 92 Grainger Street, Newcastle-on-Tyne 1, England.
Fiquet, G., Graines, 115 bis Rue des Pyrénées, Paris XX, Frankreich.
Fogwill Seed Ltd., P.O. Box 11, Guildford (Surrey), England.
Forbes, J., (Hawick) Ltd., Buccleuch Nurseries, Hawick, Schottland.
Franchi, Fratelli, Graines, Via S. **Bernardino** 120, **Bergamo**, Italien.

G

Gaugel, Samen, Wessenbergstrasse 32, Konstanz a/B., W. Deutschland.
Gehlins, A.B., Seeds, Grönegaten 11, Malmö, Schweden.
Gerke, Fr., Samen, Lippstadt (Westfalen), W. Deutschland.
Gill Bros Seed Co., Montaville Station, Portland 16 (Oreg.), Vereinigten Staten von Amerika.
Gonthier & Fils, Ch., Graines, Wanze-Huy, Belgien.
Groot N.V., Hugo, Dijk 28, Enkhuizen, Holland.

H

Hamb. Saatbaugenossenschaft, Kirchwärder 3, Hamburg, W. Deutschland.
Hamonet, A., Graines, Angers (M. & L.), Frankreich.
Hansen, A., **Frøhandel**, Kastrupp, Dänemark.
Harrison & Sons, Seeds Ltd., St. James Street, Leicester, England.
Havefrø, F.D.B., Glostrup, Dänemark.
Haubensak & Co., Österreichische Samenzucht, Wien, Österreich.
Hauenstein, Otto, Samen, Rass, Schweiz.
Hazera, Seeds Ltd., P.O. Box 1565, Haifa, Israel.
Herb, M., Graines, Piazzola al Frivio 36, Napoli, Italien.
Herman, Titus, **Titherna** Samen, Gönningen (Württemberg), W. Deutschland.
Heusinkveld, Zaadteelt en Zaadhandel, Aalten, Holland.
Hild, K., Kirchenweinbergstrasse 69, (14a) Marbach am Neckar, W. Deutschland.
Hoffmann, J.Th., Samen, Kleinsendelbach über Erlangen, W. Deutschland.
Höhere Bundeslehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau, Wien-Schönbrunn, Österreich.
Hollandia, Klapdorp 68, Antwerpen, Belgien.
Horticultural Department C.W.S., Osmaston Park Road, Derby, England.
Huizer Azn., Fa. Jos., Rijksstraatweg 363, Rijsoord, Holland.
Hunter, Kathl., Balcaldine House, Connel, Argyll, Schottland.
Hurst & Sons, Kelvedon House, 60/64, Artillery Lane, London E. 1, England.

I

I.C.A.R., Bulevardul **Mărăști** 61, Bucuresti, Rumänien.
Inhoffen, A., Rheinische Saatgut G.m.b.H., Euskirchen (Rheinland), W. Deutschland.
Institut für Gemüsebau, Olomouc, Tschechoslowakei.
Institut für Pflanzenzüchtung, Ethel- und Julius Rosenberg Strasse 22/23, Quedlinburg, O. Deutschland.
Instituto Nacional para la **Producción** de Semillas Hortícolas, Sagasta 13, Madrid, Spanien.

Johnson, W.W., Ltd., Boston (Lincs.), England.

K

Kirchhoff & Co., Seeds, P.O. Box 6786, Johannesburg, S. Afrika.
Kornacker, Max, Samen, Wehrden (Weser), W. Deutschland.

L

Lameyer, P., Zuiderdiep 37, Groningen, Holland.
Lawson & Son, P., Ltd., 1 A George IV Bridge, Edinburgh, Schottland.
Leighton, A.G., Ltd., Whitchurch, Shropshire, England.
Little & Ballantyne Ltd., Seedsmen, Viaduct Callisle, Cumberland, England.
Loenen, R., Julianastraat 2, Twello, Holland.
Louis Frères & Cie., Simon, Graines, Bruyères-le Châtel (S. & O.), Frankreich.

M

Mauser, E., Samen, Rathausbrücke, Zürich, Schweiz.
Mazoe Citrus Estate, The British South Africa Company, P.O. Mazoe, S. Rhodesia.
Michigan State University, Department of Horticulture, East Lansing (Mich.), Vereinigten Staten von Amerika.
Mohr, M., Bonn, W. Deutschland.
Moreau & Cie., Fr., Graines, Brain-sur-l'Authion (M. & L.), Frankreich.
Morse, Ferry-, Seed Co., P.O. Box 967, Mountain View (Calif.), Vereinigten Staten von Amerika.
Müller, E., Samen, Rüdigerstrasse 1, Zürich, Schweiz.

N

Nielsen, Carl., Vestergader 58, Aarhus, Dänemark.
Niessink, Asselsestraat 41, Apeldoorn, Holland.
Noort Wzn., H. v., Ringdijk 390, Zwijndrecht, Holland.
Northrup, King & Co., Seeds, 1500 Jackson Street N.E., Minneapolis 13 (Minn.), Vereinigten Staten von Amerika.
Nunhem's Zaden N.V., Haelen (L.), Holland.

O

Ohlsens-Enke, J.E., Linnegade 14, Kopenhagen, Dänemark.
Olson & Sons, O.J., A.B., Seeds, Hammenhög, Schweden.
Østergaards Frøavl, Stensballe, Horsens, Dänemark.
Oudijk-Wulfse, Gebr., N.V., **Zuidkade** 12a, Waddinxveen, Holland.

P

Paas & Co., Breitschneiderweg 34, Lintorf Bez. Düsseldorf, W. Deutschland.
Pagano, Constantino & Fratelli Ditta Rag., Scafati (Salerno), Italien.
Pannevis, N.V. C.W., Koornmarkt 78, Delft, Holland.
Pennell & Sons, Ltd., 312 High Street, Lincoln, England.
Pfann, Fr., Bucherstrasse 111, Nürnberg 5, W. Deutschland.
Pfitzer, W., Postfach 37, Stuttgart-Fellbach, W. Deutschland.
Ploeg, D. v.d., Postbus 19, Barendrecht, Holland.
Proefstation voor de groente- en fruitteelt onder glas, Zuidweg 38, Naaldwijk, Holland.
Pucel, J., Graines, Cambrai (N.), Frankreich.

R

Reyers, N.V. Jos., Postbus 20, Zwijndrecht, Holland.

Rivoire Père & Fils, Graines, 16 Rue d'Algérie, Lyon I, Frankreich.
Rochat, Graines, Lausanne, Schweiz.
Rodberg-Dermine, 43 Rue Hôtel des Monnaies, Bruxelles, Belgien.
Rohde, H., Samen-zucht, Cuxhagen, Bez. Kassel, W. Deutschland.
Rohnert, Waldo, Seed Co., **Gilroy** (Calif.), Vereinigten Staaten von Amerika.
Rolimpex, Filtrowa 6, Warszawa, Polen.
Rood en Zn., N.V. P., Hoofdstraat A 419, Bovenkarspel, Holland.
Ryder & Sons Seeds Ltd., Holy Well Hill, St. Albans (Herts), England.

S

Schwäbische Saatz. G.m.b.H., Aussere Riedwiesen 3, (14b) Reutlingen, W. Deutschland.
Schreiber, R., **Böcklerstrasse** 237, Braunschweig, W. Deutschland.
Sgaravatti, S., Padova, Italien.
Sharpe, Charles, Seeds Ltd., Sleaford (Lincolnshire), England.
Sluis N.V., Abr., Postbus 2, Enkhuizen, Holland.
Sluis N.V., Gebroeders, Postbus 22, Enkhuizen, Holland.
Sluis en Groot N.V., Postbus 13, **Enkhuizen**, Holland.
Sowerbutts & Co., W.E., Seeds Ltd., Ashton-under-Lyne (Manchester), England.
Speed & Son, H.J., Ltd., 47a Port Street, Evesham (**Worcs.**), England.
State Exp. Station, Kvithamar, **Stjørdal**, Norwegen.
Struik & Co., N.V., Zuiderboerenvaart 51, Enkhuizen, Holland.
Stumpp, Jakob, Samen, Universitätsplatz 17, Salzburg, Österreich.
Südost, Saatenhaus, Maximilianstrasse, 4 Wels, Österreich.
Supergran, N.V., Bruul 95, Mechelen, Belgien.
Sutton & Son Ltd., The Royal Seed Establishment, Reading (Berks.), England.

T

Terra, Luisenstrasse 1, Herford (Westfalen), W. Deutschland.
Tézier Frères, Fr., Graines, Valence-sur-Rhône (Drôme), Frankreich.
The Aro Seeds Co. Ltd., 58 Courtenay Place, Wellington C. 3, Neuseeland.
Thianich, Dr., Höhere Bundeslehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau, Wien-Schönbrunn, Österreich.
Toftø, Taastrup, Dänemark.
Tonkin Ltd., P.H., King Street, Truro, Cornwall, England.
Toogood & Sons Ltd., Seeds, Southampton (Hants), England.
Tozer Ltd., A.L., Churchstreet, Pypports, Cobham (Surrey), England.

U

Unwin, W.J., Seeds, Histon (Cambridge), England.

V

Vatter AG., Bärenplatz 2, Bern, Schweiz.
Vaughan's Seed Co., 47/49 Barclay Street, New York 7, N.Y., Vereinigten Staaten von Amerika.
Vegetable Crop Department, Agricultural Experiment Station, Univ. of Hawaii, Honolulu 14, Hawaii, Vereinigten Staaten von Amerika.
Vegetable Research Station, Department of Horticulture, Ministry of Agriculture, Dokki, Ägypten.
Veredelingsstation van Heverlee, S.V., de **Croylaan** 6, Heverlee, Belgien.
Vilmorin-Andrieux, S.A., Graines, 4 Quai de la Mégisserie, Paris I, Frankreich.
Vineland Horticultural Experiment Station, Vineland Station (Ontario), Kanada.
Visser, Fa. A., Scholestraat 28-30, Steenwijk, Holland.
Vogelaar, A.J.C., Voorstraat 83A, Poeldijk, Holland.
Vreeken's Zaden, Voorstraat 446-448, Dordrecht, Holland.
Vries & Zn., Fa. F. de, Hofzichtstraat 7-9, Alphen aan de Rijn, Holland.

W

Wagner, J., G.m.b.H., Samenzucht, Plöck 2, Postfach 26, Heidelberg, W. Deutschland.
Wallace & Barr, The Old Gardens, Tunbridge Wells, Kent, England.
Watkins & Simpson Seeds Ltd., 26/29, Drury Lane, London W.C. 2, England.
Webb & Son Ltd., Wordsley, Stourbridge (**Worcs.**), England.
Weibull A.B., W., Seeds, Landskrona, Schweden.
Woodheads Seed Ltd., 77/83 Kirkgate, Leeds 2, England.
Woodruff & Sons, F. H., Seed Co., Milford (Conn.), Vereinigten Staten von Amerika.
Woodward & Co., A.J., Brookside Farm, Maulden (Bedford), England.

Y

Yates & Sons Seeds Ltd., 3 High Street, Evesham (**Worcs.**), England.

Z

Ziegler, Robert & Walter, Simmeringer Hauptstrasse 11, Wien XI, Österreich.
Zwaan & Zn., A.R., Prinses Mariannelaan 296, Voorburg, Holland.
Zwaan, Jan A., Westvlietweg 4, Leidschendam, Holland.
Zwaan, Rijk, Zaagmolenkade 28, Rotterdam, 11 Holland.
Zwaan en de Wiljes, Stationsstraat 118, Scheemda, Holland.

ALPHABETISCHE INDEX DER SORTENNAMEN

- A 1, Sutton's 58
 A-36 60
À couper à feuille de chêne à graine blanche 48
 A couper à feuille de chêne à graine noire 46
À COUPER À FEUILLE DE CHINE BLONDE À GRAINE NOIRE 46
 À COUPER À FEUILLE DE CHINE BRUNE À GRAINE NOIRE 47
À COUPER À FEUILLE DE CHINE VERTE À GRAINE BLANCHE 48
À couper frisée blonde d'Australie 51
 A couper frisée d'Amérique 49
À couper frisée d'Australie 51
À forces de Milly 139.
 Ace of Hearts 161, 152
 Acme, Dickson's 55
 Adler 158
 Agneau, St. Jean l' 127
 Alaska 60
 All Heart 54
 All Heart, Cos St. Albans 175
 All Heart, Early Markt 153
 All Heart Exhibition 186
 All Seasons 186
 All the Year Round 152
 All Year Round 152
 Allemagne, Batavia frisée d' 54
 Alpenvorland 161
 Altenburger, Winter 156
Alténburský zimní 155
 Améliorée Parisienne 70
 AMERICAN GATHERING 49
 American Pickling 49
 Amerikaanse Roodrand 49
 Amerikaner Riesen 60
 Amerikanischer brauner 49
 Amerikanischer krauser 49
 Amérique, Frisée d' 49
 Angers, Brune d' 77
 Arctic King 208, 95
 Arctic Queen 52
 Argentine, Géante d' 93
 As de Coeur 152
 As de Corazon 152
 Ascherslebener Treib 139, 161
 Askania 140
 Atrakce 185
Attracción 185
 Attractie 185
 Attraction 185
 Attractiva 186
 Attraktion 185
 Aurora 161
 Australie, **À** couper frisée blonde d' 51
 Australische Gele 51
 AUSTRALISCHER 50
 AUSTRALISCHER GELBER 51
 Australischer krauser 51
Autumn King 155
 Avalanche 54
 Avignon, Craquante d' 92
 A—Z 136
 Ballon, Cos 168
 Ballon de Bougival, Romaine 168
 Balmoral 200
 Baltica 114
 Banket of Postelein 67
Barr's Early Frame, Cos 171
 Barr's Paragon 186
 Barr's Summer White, Cos 171
 Barr's Winter Brown, Cos 88
 Basler Markt 86
 Batavia 52
 Batavia Beaujolaize 58
 Batavia blonde 52
 BATAVIA BLONDE **À** BORD ROUGE 52
 BATAVIA BLONDE DE PARIS 54
 Batavia blonde de Pierre Bénite 54
 Batavia blonde de St. Etienne 54
 Batavia blonde géante 54
 BATAVIA BRUNE 56
 Batavia brune de Grenoble 65
 Batavia brune Grenobloise 65
 Batavia, Chicon 85
 BATAVIA CHOU DE NAPLES 57
 BATAVIA DE BEAUREGARD 61
 BATAVIA DE MILLAU 62
 Batavia de Pierre Bénite 54
 Batavia de Valence 65
 Batavia des Grands Lacs 60
 Batavia dorée de printemps 54
 Batavia frisée d'Allemagne 54
 Batavia glaciaire de Laibach 52
 BATAVIA GLOIRE DU DAUPHINÉ 63
 Batavia Grenobloise 65
 Batavia grosse de St. Etienne 54
 Batavia grün 57
 Batavia hybride Tézier 66
 BATAVIA LA BRILLANTE 64
 Batavia marché de Denver 54
 Batavia mit **rotandigem** Blat 52
 Batavia rouge 65
 BATAVIA ROUGE GRENOBLOISE 65
 BATAVIA TÉZIER 66
 Batavia verte 57
 Batavia verte d'hiver 91
 Bath 88
 Bath Eclipse, Cos 175
 Bath or Brown 88
 Bath White Heart, Cos 175
 BAUTZENER DAUER 67
 Bautzener Dauerkopf 67
 Beaujolaize, Batavia 58
 Beauregard, Batavia de 61
 Beauty, Bronze 47, 76
 Beauty, Osmaston 187
 Beauty, Spring 111
 Beauvais, Gotte 115
 Beechfield Imperial 96
 Bel May 141
 Berlin 71
 Berlin verte 152
 Berliner gelbe 71
 Berliner gul 71
 Besson 143
 Besson rouge 413
 Best of All 186
 Beurre 67
 Beurre à grosse pomme 75
 Beurre d'hiver 208
 Bevorzugte, Der 201
BIBB 69
 Big Boston 200, 201
 Big Boston, White 187
 Bindsla Blanke 171
 Bindsla Blanke zelfsluitende 171
 Bindsla Groene 175
 Bismarck 86
 Bismarck gelber rotkantiger 86
 Black Seeded Tennisball 152
 Blackpool 112
 Blackpool, proeftuins 163
 Blanche d'été et d'automne 110
 Blanke Meikoningin 133
 Blanke zelfsluitende, Bindsla 171
 Blanke Zomer 186
 Blasl, Straubinger 86
 Blatchford's **Improved**, Cos 168
 Blatchford's Improved Early White, Cos 171
 Blockhead, Blonde 55
 Blonde 55
 Blonde Blockhead 55
 Blonde à bord rouge, Batavia 52
 BLONDE À COUPER 70
 Blonde à couper améliorée 70
 Blonde à couper améliorée Parisienne 70
 Blonde à forcer, Gotte 105
 Blonde d'Australie, **À** couper frisée 51
 BLONDE DE BERLIN 71
 BLONDE DE CHAVIGNÉ 72

- Blonde de Doulon 158
 Blonde de la Prévalaye 81
 Blonde de Laeken 67
 Blonde de Limoges 132
 Blonde de Louhans 110
 Blonde de Paris, Batavia 54
 Blonde de Pierre Bénite, Batavia 54
 Blonde de St. Etienne, Batavia 54
 Blonde de Touraine 71
 Blonde de Troitzkopf 203
 Blonde de Versailles, Romaine grosse 172
 Blonde des quatre saisons, Pionnet 72
BLONDE D'ÉTÉ 73
 Blonde d'été Royale 73
 Blonde d'hiver Bourguignonne, Grosse 123
BLONDE D'HIVER DE VAUCLUSE 74
 Blonde d'hiver, Grosse 123
 Blonde du Cazard 81
 Blonde du Cazard race Tenacity 81
 Blonde du Châtelet 186
 Blonde du Chesnay, Romaine grosse 172
BLONDE DU PRIEURÉ 75
 Blonde géante 55
 Blonde géante lente à monter, Romaine grosse 170
 Blonde géante ou Laeken 68
 Blonde glorieuse 152
 Blonde hâtive de Frontignan, Romaine 169
 Blonde hâtive de Trianon, Romaine 172
 Blonde lente à monter, Romaine 170
 Blonde maraîchère, Romaine 171
 Blonde paresseuse de Stuttgart 75
 Blonde paresseuse, Grosse 124
 Blonde passion 155
 Blonde pionnet des quatre saisons 72
 Blonde Richard 81
 Blonde Roland 195
 Blonde sucrée de Paris, Grosse 124
 Blonde têteue, Grosse 203
 Blonde van Laeken 67
 Blonder von Malines 186
 Blondine 162
 Bowl, Salad 183
 Bodan 81
 Böttner à forcer 105
 Böttner Driv. 105
 Böttners Treib 105
 Boettners Treib 105
 Bohème, de la 186
 Bohemia 186
 Bohemia gelber grosser 186
 Bohemia **Květoslavov** 67
 Bohemia Sommerkopfsalat 186
 Bologneser, Krauthauptel verbesserter 53
 Bon Jardinier, du 99
 Bonner Silber 67
 Bonte Chili 87
 Bonzon Treib 140
 Bord rouge, Batavia blonde à 52
 Borough Wonder 186
 Boston, Big 200, 201
 Boston, Green 187
 Boston, White 187
Boterkrop 67
 Boterkrop, echte Brusselse 67
 Bougival, Romaine Ballon de 168
 Bourguignonne 123
 Brant 131
 Brasilianer, Krauthauptel verbesserter 53
 Brauner Hochsommer 159
 Brauner Mai 139
 Brauner **Noris** 159
 Brauner Sommer 159
 Brauner Troitzkopf 127
 Brauner Winter 78
 Brauner Zürcher Markt, Wintersalat 127
 Bressane, La 147
 Brilliant 105
 Brillante, Batavia la 64
 Britannic 189
 Brittel Ice 52
 Bronze Beauty 47, 76
 Bronze Head, Hartford 76
 Brown, Bath or 88
 Bruine Troitzkopf 127
BRUNE CONTINUITÉ 76
BRUNE D'ANGERS 77
 Brune de Grenoble, Batavia 65
 Brune de Troitzkopf 127
 Brune d'été des maraîchers 79
 Brune d'été percheronne 79
BRUNE D'HIVER 78
 Brune Grenobloise, Batavia 65
 Brune paresseuse 126
 Brune paresseuse de Lyon, Grosse 79
 Brune paresseuse d'été 79
 Brune, Parisienne 150
BRUNE PERCHERONNE 79
 Brune têteue, Grosse 127
BRUNETTA 80
 Brusselse, Boterkrop, echte 67
 Burgunder, Grosser gelber Winter 123
 Burpeana Lettuce 131
 Buses Treib 104
 Butterkopf 208
 Butterkopf, **Venloër** 153
 Butternut, Early 116
 Cabezuda gruesa a color maron 127
Cadière 198
 Calais, du Pas-de- 189
 California Butter 186
California Cream Butter 126
 Canjels Nr. 42 110
 Cappucia di estate, Lattuga 81
CAZARD 81
CELTUCE 83
 Champion 58, 99, 133, 152
 Champion White, Cos 171
 Charentes, Romaine chicon des 173
 Chassis à graine noire, Gotte à 112
 Chateaurenard, Passion de 157
 Châtelet, Blonde du 186
 Chaume, La 166
 Chavigné, Blonde de 72
 Chavigny white 72
 Cheshire Green 103
 Cheshunt 5 B 84
 Cheshunt Early Ball 84
CHESHUNT EARLY GIANT 84
 Chesnay, Romaine grosse blonde du 172
 Chicken 70
CHICON BATAVIA 85
 Chicon des Charentes, Romaine 173
 Chicon trois pommes, Romaine 173
 Chicot 58
 Chili, Delftse 139
 Chili, Panachée du 87
 China 186
Choice, Our 187
 Chou, Laitue 56
 Chou de Naples, Batavia 57
Clark's Imperial Winter 96
 Claudia de Doulon 158
 Cluseed Borough Wonder 186
 Cobham Green 187
 Coeur, As de 152
 Cold Frame, Early 112
 Coldhouse 105
 Commodore Nut 199
 Compactum 186
 Confeit 67
 Constance, de 186
 Continuité, Brune 76
 Continuity 76
 Cool & Crisp 52
 Coral Queen 55
 Corazon, As de 152
CORDON ROUGE GROS 86
CORDON ROUGE PETIT 87
Cornell 59
 Cornell 85 59
 Corona 133
 Cos Ballon 168

- Cos Barr's Early Frame 171
 Cos Barr's Summer White 171
 Cos Barr's Winter Brown 88
 Cos BATH 88
 Cos Bath Eclipse 175
 Cos Bath White Heart 175
 Cos Blatchford's **Improved** 168
 Cos Blatchford's Improved Early White 171
 Cos Champion White 171
 Cos Dark Green 175
 Cos Dwarf Perfection 175
 Cos Early Perfection 171
 Cos Elongated 175
 COS GIANT GREEN 89
 Cos Giant Perfection 168
 Cos Giant White 171
 Cos Goliath White 171
 Cos Hardy Green Winter 171, 175
 Cos Heartwell 175
 Cos Hick's Hardy Winter White 171
 Cos Invincible 171
 Cos Little Gem 196
 Cos, Lobjoits 175
 Cos London White 171
 Cos Masterpiece 168
 Cos Nonsuch 196
 Cos Paris White 171
 COS **PARRIS** ISLAND 90
 Cos Peerless 171
 Cos Prince of Wales 171
 Cos Self Folding 175
 Cos St. Albans All Heart 175
 Cos Standard White 172
 Cos sugar 196
 Cos Superb Self-folding 172
 Cos Superb White 172
 Cos Trianon 172
 Cos Unwins Green 175
 Cos Vaux's Self-Folding Green 175
 Couper à feuille de chêne à graine blanche, A 48
 Couper à feuille de chêne à grain-noire, **A** 46
 COUPER À FEUILLE DE CHÊNE BLONDE À GRAINE NOIRE, À 46
 COUPER FEUILLE DE CHÊNE BRUNE À GRAINE NOIRE, À 47
 COUPER À FEUILLE DE CHÊNE VERTE À GRAINE BLANCHE, À 48
 Couper frisée blonde d'Australie, **A** 51
 Couper frisée d'Amérique, **A** 49
 Couper frisée d'Australie, **A** 51
 Covent Garden 152
 Cracarelle de Provence 92
 Craquante d'Avignon 92
 CRAQUANTE DE LYON 91
 CRAQUERELLE DU MIDI 92
 Craqueuse d'hiver, Romaine 176
 Cream Butter, California 126
 CRÉOLE 93
 Créole d'été 93
 Crespa de **invierno** 106
 Crespa de Verona 106
 Criolla de Verano 93
 Crisp as Ice 76
 Crisphed, Giant 60
 Cristal géante, Tête de 53
 Cristale géante 52
Criterion 152
 Croll's Peerless 55
 Crystal Cabbage 55
 Crystal Head, Giant 52
 Dania 114
 Dania black seeded 112
 Dark Green, Cos 175
 Dark green Cos, Lobjoits 175
 Dauerkopf, Bautzener 67
 Dauerkopf, Grosser gelber 124
 Dauerkopf, Neapolitanischer 58
 Dauerkopf, Perpignanier 201
 Dauerkopf, Stuttgarter 75
 Dauerriesen 97
 Dauersieger 97
 Dauphiné, Batavia gloire du 63
 De Bougival 168
 De Constance 186
 DEER TONGUE 94
 De Julio 186
 De la Bohème 186
 De la Préalaye, Blonde 81
 Delfia 162
 Delftse Chili 139
 Delikat 133
 Demi brune d'été 79
 De Montluçon à graine **blanche** 147
 De Montluçon à graine jaune 107
 De Montpellier 182
 Denaille à graine noire 132
 Density 196
 Denver Market 55
 Der Bevorzugte 201
 De Taegerwillen 186
 De Tägerwillen 186
 D'Été de Nîmes 198
Dětěnická Atrakce 186
Dětěnický Letní 186
 De Trotskopf brune 127
 D'Hiver de Nansen 208
 D'HIVER DE SÉLESTAT 95
 D'Hiver de Trémont 155
 D'Hiver de Vaucluse 74
 D'Hiver reine des précoces 74
 Dickkopf 191
 Dickson's Acme 55
 Dippes Dauersieger 97
 DIPPES FUTURA 97
 Distinction 81
 Dobbies Exhibition Cabbage 152
 Domont, Gotte 115
 DONAUFELDER GROSSER GELBGRÜNER SOMMER 98
 Dorée améliorée, Gotte 116
 Dorée de printemps, Batavia 54
 Dorée rose d'or, Gotte 116
 Doulon, Blonde de 158
 Do x 201
 Driv 7001 Gehlins 112
Drumhead, Giant 58
 Drumhead or Malta 52
 Dry Weather 110, 166
 Du BON JARDINIER 99
 Duc, Le 116
 Duitse, Zwarte 153
 Dunnett's Giant Winter 88
 Dunsel, Snijsla Witte 70
 Durable de Stuttgart 75
 Du pas-de-Calais 189
 DURANA 100
 Du Trocadéro à graine blanche 200
 Du Trocadéro à graine noire 201
 Dwarf Perfection, Cos 175
E-459
 Early Ball, Cheshunt 84
 Early Butternut 116
 Early Cold Frame 112
 Early Curled, Silesia 51
 Early Emperor 112
 Early Exquisite 199
 Early Frame, Cos Barr's 171
 Early French Frame 112
 Early Giant, Cheshunt 84
 Early **Mammoth** 186
 Early Market 152
 Early Market All Heart 153
 Early Market Forcing 112
 Early Paris 112
 Earley Perfection, Cos 171
 Early Prize Head 49
 Early white, Cos Blatchford's **Improved** 171
 Early Wonderful 55
 Echter Grazer Forellenschluss 120
 Echter Grazer Krauthauptel 52
 Eclipse, Cos Bath 175
 Edelstein 67
 Ehrenpreis 124
 Eiffel Tower 168
 Eiskönig 55
 Eiskopf 123
 Elongated Cos 175
 Elsa 189
 Emarando 58
 Emilia grosse 107
 Emilie grosse 107

- Eminent 199
 Emperador para forzar 101
 EMPEREUR 101
 Emperor, Early 112
 Engelsk Kjempe, Tidling 84
 Ereprijs 124
 Erfurt 124
 ERSTER VON ALLEN 102
 Erstling 161
 ESCAROLA NEGRA 209
 Été de Nîmes, d' 198
 Été Royale, Blonde d' 73
 Eureka 140
 Everbearing 70
 Evesham Market 110
 Excelsior 55, 161
 Exhibition, All Heart 186
 Exhibition Cabbage, Dobbies 152
 Express 105
 Exquisite, Early 199
- Fana 81
 Favourite 55
 Favourite, Market 186
 Favourite, Salad 187
 Favourite, Spring 95
 Favourite, White 72
 Favourite, Winter 187
 Fearnought 153
 FELTHAM GREENHEART 103
 Feltham King 110
Feltham Winder 110
 Feuille de chêne à graine blanche, À couper à 48
 Feuille de chêne à graine noire, À couper à 46
 Feuille de chêne blonde à graine noire, À couper à 46
 Feuille de chêne brune à graine noire, À couper à 47
 Feuille de chêne verte à graine blanche, À couper à 48
 First of All 105
 Folger 186
 Folger, Sommer 75
 Forcer de Milly 140
 Forellenschluss 120
 Freiland Rekord 161
 French Frame, Early 112
 Fritted Wonder 55
 Frisée blonde d'Australie.
 Frisée d'Allemagne, Batavia 54
 Frisée d'Amérique, 49
 Frisée d'Australie, 51
 Frisée de Beauregard 61
 Frontignan, Romaine blonde hâtive de 169
 Früher gelber grosser 161
 Früher gelber krauser 46
- Früher gelber, Steinkopf 113
 Früher Markt 162
 Frühesten von allen, Wehrdener 161
 Frùghold 162
 Frùhlingsbote 133
 FRÙHLINGSGRUSS 104
 Frùhlingsgruss sehr frùher grosser 104
 Frùhlingsgruss Treib 104
 Fürchtenichts 153
 Futura, Dippes 97
- Gallega 106
 GALLEGA DE INVIERNO 106
 Gallega d'hiver 106
 Gardener, Market 99
 Gärtnersstolz 99
 Gau 114
 Géante d'Argentine 93
 GÉANTE D'ÉTÉ 107
 Géante de St. Jacques 81
 Géante lente à monter, Romaine grosse blonde 170
 Gebr. Dippes Futura 97
 Geduld 158
 Gelber Dauer 67
 Gelber Dauerkopf, Grosser 124
 Gelber Geduld 158
 Gelber grosser, Bohemia 186
 Gelber grosser, Früher 161
 GELBER GROSSER SOMMERKOPFSALAT 108
 Gelber Kaiser 55
 Gelber krauser 55
 Gelber krauser Schnitt 46
 Gelber krauser, Struwelpeter 183
 GELBER NEUSIEDLER WINTERSALAT 109
 Gelber Riesen, Herkules 96
 Gelber rotkantiger, Bismarck 86
 Gelber rotkantiger, Montrée 53
 Gelber Runder 70
 Gelber selbstschluss, Wiener 205
 Gelber spätaufschliessender selbstschliessender, Römischer Lattich 170
 Gelber Wiener Treib 104
 Gelber Winter Burgunder, Grosser 123
 Gelber Winter, Neusiedler 109
 Gelber Winterkönig 155
 Gelber Zürcher Markt, Wintersalat 203
 Gelbgrüner Sommer, Donaufelder grosser 98
 Gele, Australische 51
 Gele Stijfkop 203
 Gele Trotskop 203
- Gele van **Twello** 162
 Gele Zomer 124
 Gemüsegärtner 99
 Genève ou Ragon, Romaine verte de 179
 Genezzano 76
 Germania 186
 Giant 58
 Giant Crisphead 60
 Giant Crystal Head 52
 Giant Drumhead 58
 Giant green, Cos 89
 Giant Perfection, Cos 168
 Giant White, Cos 171
 Giant Winter, Dunnett's 88
 Gigant 111
 Glace, Tête de 73
 Glaciale de Laibach 52
 Globe Forcing, Golden 116
 GLOIRE DE NANTES 110
 Gloire de Nantes race de Louhans 110
 Gloire du Dauphiné, Batavia 63
 Gloria 140
 Gloria, Syston 111
 Glorie, Utrechtse 140
 Glorie van Nantes 110
 Glorieuse, Blonde 152
 Glorious 161
 Glory 140
 Godefroy, Rouge d'hiver 78
 Golden Ball 116
 Golden City, Improved 60
 Golden Globe Forcing 116
 Golden Head 67
 Golden Queen 116
 Golden Yellow, Stonehead 117
 Goldgelber Treib 104
 Goldkönigin 116
 Goldkopf, **Tullner** 195
 Goliath White, Cos 171
 Gotte à chassis à graine noire 112
 GOTTE À FORCER À GRAINE NOIRE 112
 GOTTE À GRAINE BLANCHE 114
 Gotte à graine blanche de Loos 115
 Gotte à graine noire 113
 Gotte Beauvais 115
 Gotte blonde à forcer 105
 Gotte de Beauvais, Steeksla 115
 GOTTE DE **LOOS** À GRAINE BLANCHE 115
 Gotte Domont 115
 Gotte dorée 116
 Gotte dorée améliorée 116
 Gotte dorée rose d'or 116
 Gotte du nord 115
 GOTTE JAUNE D'OR 116
 GOTTE LENTE À MONTER 118
 Gotte précoce 165

Goudgele Steenkrop 116
 GRAND RAPIDS 119
 Grands Lacs, Batavia des 60
 Grasse de Morges, Romaine 174
 GRAZER FORELLENSCHLUSS 120
 Grazer Krauthauptel 52
 Grazer Krauthauptel gelber 53
 Great Lakes 66 59
 Great Lakes 118 59
 Great Lakes 366 59
 Great Lakes 407 59
 Great Lakes 428 59
 Great Lakes 659 59
 Great Lakes 3186 59
 Great Lakes 6238 60
 Great Lakes 8979 60
 Greatheart 55
 Green Boston 187
 Green Favourite 55
 GREEN MIGNONETTE 121
 Green Trocadero, Pure 187
 Green Winter, Cos Hardy 171, 175
 Green winter, Hardy 128
 Greenheart 58, 60, 103, 119
 Grenoble, Batavia brune de 65
 Grenobloise 65
 GRISE À COUCHES 122
 Grise de Liège 79
 Grise maraîchère, Romaine 175
 Groene, Bindsla 175
 Grosse blonde de Versailles, Romaine 172
 Grosse blonde d'hiver 123
 GROSSE BLONDE D'HIVER **BOUR-
GUIGNONNE** 123
 Grosse blonde du Chesnay, Romaine 172.
 Grosse blonde du prieuré 75
 Grosse blonde géante lente à monter, Romaine 170
 GROSSE BLONDE PARESSEUSE 124
 Grosse blonde sucrée de Paris 124
 Grosse blonde têtue 203
 GROSSE BRUNE PARESSEUSE 126
 Grosse brune paresseuse de Lyon 79
 GROSSE BRUNE TÊTUE 127
 Grosse de St. Etienne, Batavia 54
 Grosse jaune lente à monter 124
 Grosse Picarde 136
 Grosse pomme, Beurre à 75
 Grosser gelber Dauerkopf 124
 Grosser gelber, Sommerkopfsalat 75
 Grosser gelber Winter Burgunder 123
 Grosser gelbgrüner Sommer, Donaufelder 98
 Grosser Sommerkopfsalat, Gelber 108
 Grote blonde, Winter 123
 Grote Gele 124, 125
 Grote Gele, laat doorschietende 108
 Grote Trotskop 203
 Guldronnig 116
 Guldrottningen 116
 Hauptel, Kräften 102
 Hakfar, Rinath 167
 Halbhoher gelber, Universal 172
 Hammenhog Driv 199
 Hanson 55
 Hardy Green, Lee's Immense 96
 HARDY GREEN WINTER 128
 Hardy Green Winter, Cos 171, 175
 Hardy Winter, Schofield's 96
 Hardy Winter White, Cos Hick's 171
 Harrisons Gern. 196
 Harrisons Victor 161
 Hartford Bronze Head 76
 Hâtive de Frontignan, Romaine blonde 169
 Hâtive de Trianon, Romaine blonde 172
 Hearts, Ace of 152, 161
 Heartwell, Cos 175
 Heidelberger Schloss 81
 Helvetia 158
 Henri Monville 81
 Hercule 96
 Herfstkoning 136
 Herkules 58, 96
 Herkules gelber Riesen 96
 Heverlee, Vroeg van 200
 Hick's Hardy Winter White, Cos 171
Hielo de Laibach 53
 Hilde 188
 Hitzkopf 158
 Hiver de Nansen, d' 208
 Hiver de Sélestat, d' 95
 Hiver de **Trémont**, d' 155
 Hiver de Vaucluse, Blonde d' 74
 Hiver reine des précoces, d' 74
 Hjärter Kung 161
 Hjerter Es 153
 Hochsommer Spezial 81
 HOHLBLÄTTRIGER BUTTER 129
 Holborn 55
 Holborn Standard 53
 Howcraft's Monster 58
HUBBARD'S MARKET 130
 Hybride Tézier, Batavia 66
 Ice, Crisp as 76
 Iceberg 53
 Ideal 186, 200
 Immense Hardy Green, Lee's 96
 Imperial 44 58
 Imperial 85 59
 Imperial 101 59
 Imperial 456 59
 Imperial 615 59
 Imperial 749 59
 Imperial 847 59
 Imperial, Beechfield 96
 Imperial (Cooper Taber) 96
 Imperial Winter, Clark's 96
 Improved Early White, Cos Blatchford's 171
 Improved Golden City 70
 Improved Malta 53
 Improved, Trocadero 187
 Improved Unrivalled 186
 Interrex 140
 Invierno de Nansen 208
 Invincible, Cos 171
 Ivea 55
 Jade 60
 Jakobs Riesen, St. 82
 Jardin du Monastère 75
 Jardinier, Du bon 99
 Jaune d'or, Gotte 116
 Jaune lente à monter, Grosse 124
 JEUNE VERTE 131
 Juillet, Reine de 82
 Julio, de 186
 July 186
 K-1 58
 KAGRANER SOMMER 132
 Kaisers Treib 101
 Kambot, Stupice 114
KAMPIOEN 133
 KARDOES 134
 KASSELER 135
 Kasseler grüne 135
 Kasseler Strünkchen 135
 Kasten und Freiland, Reuszraths 161
KINEMONTEPAS 136
 King 162
 King, Arctic 95, 208
 King, Autumn 155
 King, Feltham 110
 King, Market 110, 186
 King, May 139
 Kirkgate Market 186
 Kitchener, Lord 110
 Kitzinger Frühsommer 141
 Klostergarten 75
 Koblenzer Markt 81
 Kohl von Neapel 58
 KONINGSKROP 137
 Koningskrop 124
 Korona 133
 Kräften Hauptel 102
 Kraussalat Kugel 183

Krauthauptel Treib 102
 Krauthauptel verbesserter Bolog-
 neser 53
 Krauthauptel verbesserter **Brasili-
 aner** 53
 Kristallkopf 53
 Kugel, Kraussalat 183
 Kuglers Riesen 155
 Kung, Hjärter 161
Květoslavov, Bohemia 67
 Kwekerstrots 110

Laet doorschietende 67
 Laet doorschietende, Grote Gele 108
 La Bohème 186
 La Bressane 147
 LA BRILLANTE, BATAVIA 64
 La chaume 166
 Laduuc 116
 Laeken, Blonde de 67
 Laeken, Blonde géante ou 68
 Laibacher Eis 53
 Laibacher **Yskrop** 53
 Laitue beurre 67
 Laitue Chou 56
 Laitue de Perpignan 201
 Laitue du presbytère 127
 Laitue gau 114
 Laitue pommée d'été 81
 Laitue rousse 150
 Laitue royal 73
 Lake Superior 60
 La Moda 67
 Lam, St. Jan 't 127
 Langport **Gem** 199
 La préférée 201
 La première 104
 La Prévalaye, Blonde de 81
 La printanière 104
 LARGA VERDE ROMANA 209
 Large White Stonehead Summer
 124
 Large White Winter 96
 Lattuga cappucia di estate 81
 La Verdette 158
 Leboeuf, Romaine 196
 Le Duc 116
 Lee's Immense Hardy Green 96
 Lemée 158
 Lente à monter, Gotte 118
 Lente à monter, Grosse jaune 124
 Lente à monter, Romaine blonde
 170
 Lentebode 133
 Lentegroet 104
 Leppermann 114
 Lettuce n° 11 161
 Liège, Grise de 79
 Liège, Reine de mai de 140

Liller 189, 201
 Lilloise 189
 Limoges, Blonde de 132
 Lincoln Giant 53
 Lindenhof 81
 Little Gern 196
 Lobjoits Cos 175
 Lobjoits dark green Cos 175
 Lobjoits green 175
 Löwenstein, Prinz von 201
 London White, Cos 171
 Longstander 193
 Longstanding 110, 186
 Longstanding Trocadéro 75
 Loos Tennisball 115
 Lord Kitchener 110
 Lorthoï 200, 201
 Los Angeles Market 58
 Louhans, Blonde de 110
 Luikse zomer 79
 Lukullus 132
 Luneau 140
 Lyon, Craquante de 91
 Lyon, Grosse brune paresseuse de
 79
 Lyonnaise 65

MADRILÈNE 138
 Maidivi 207
 MAIKÖNIG 139
 Maikönig Treib 140
 Maiwunder 96
 Maiwunder gelber 96
 Maiwunder grosser 96
 Majestic 161
 Malines, Blonder von 186
 Malta, Drumhead or 52
 Malta, Improved 53
 Malta, Royal 55
Mammoth Butter 130
 Mammoth Green 186
 Mandarin 105
 Mannswörther 155
 Maraichère, Romaine blonde 171
 Maraichère, Romaine grise 175
Maraichères, Brune d'été des 79
 MARAVILLA DE VERANO 209
 Marché de Denver, Batavia 54
 Marché de Zurich brune 127
 Marché de Zürich jaune 203
 Markant 105
 Market, Early 152
 Market, Evesham 110
 Market Favourite 186
 Market Forcing 112
 Market Gardener 99
 Market Giant 153
 Market, Hubbards 130
 Market King 110, 186

Market, Kirkgate 186
 Market, Los Angeles 58
 Market, New 186
 Market, October 161
 Market, Summer 58, 189
 Market Wonder 166
 Markt, Basler 86
 Markt, Früher 162
 Marseillaise, Monstrueuse 147
 Marvel or Red Besson 143
 Marvel, Winter 96
 Masterpiece 140
 Masterpiece, Cos 168
 Matchless 94, 153
 Maximum 155
 May, Bel 141
 May King 139
 MAY PRINCESS 142
 May Queen 139
 Meesterproef 140
 Meikoningin 139
 Meikoningin, Blanke 133
 Meikoningin, Reuzen 141
 Meikoningin soort **Timmers** 140
 Meikoningin, Verbeterde 141
 Meraviglia di Stoccarda bionda
 grossa 81
 Merveille de mai 96
 Merveille de Naples 141
 Merveille de Stuttgart 82
 MERVILLE DES QUATRE SAISONS 143
 Merveille d'hiver 96
 MÉTÉORE 144
 MIDAS 145
MIGNONETTE 146
 Mignonette Green type 121
 Millau, Batavia de 62
 Milly, A forcer de 139
 Milly Treib 140
 Mimosa 50
 Mittelfrüher Sommer 75
 Moda, La 67
 Moda, Super 68
 Mogul, Riesen 75
 Mombacher 95
 Monastère, Jardin du 75
 Money Maker 186
 Monster, Howcraft's 58
 Monstrueuse de St. Janet 136
 Monstrueuse Marseillaise 147
 Monstrueuse pommée 147
 MONSTRUEUSE RONDE D'ÉTÉ 147
 Monte à peine verte 72
 Montluçon à graine blanche, (de)
 147
 Montluçon à graine jaune, (de) 107
 Montpellier, Rougette de 182
 Montrée gelber rotkantiger 53
 Monument 110

- Monville, Henri 81
MORENA DE INVIERNO 209
Morges, Romaine grasse de 174
Münchner 155
MURCIANA 209
- N°. 8 104
No. 20 161
n°. 100, **Zomersla** 111
Namenlos 99
Namenloser 99
Nansens Noordpool 208
Nantes, Gloire de 110
Naples, Batavia chou de 57
Naples, Merveille de 141
Napolitan 58
Neapel, Kohl von 58
Neapolitan 58
Neapolitanischer Dauerkopf 58
Neusiedler 109
Neusiedler gelber Winter 109
Neusser Riesen 99
New Market 186
New Queen 166
New York Improved 58
New York Supreme 58
Nimbus 104
Nietes, Têtue de 198
Noire verte 122
Non Pareil 55
Nonsuch, Cos 196
Nordpol 208
Normanda 107
Normandie 107
North Pole 208
Northern Queen 186
Nowaks Riesen 132
- OAKLEAF** 148
October Market 161
Ohio Cabbage 55
Ohne Gleichen 187
Ohnegleichen 189
ORANJEKROP 149
Oroverde Great Lakes 60
Osmaston Beauty 187
Osmaston Gern 196
Ostland 132
Oudenburgse broei 115
Our Choice 187
- PALATINE** 150
Palatine ou rousse 150
Panachée du Chili 87
Paragon 187, 200
PARELLA 151
Paresseuse brune 126
Paresseuse d'été, Brune 79
Paresseuse, Grosse blonde 124
- Paresseuse de Lyon, Grosse brune 79
Paresseuse de Stuttgart 75
Paris, Batavia blonde de 54
Paris, Early 112
Paris, Grosse blonde sucrée de 124
Paris Self Folding Cos, White 172
Paris White, Cos 171
Paris White Select 172
Parisienne, Blonde à couper améliorée 70
Parisienne brune 150
Park, Stanstead 156
Parris island, Cos 90
Pas-de-Calais, du 189
PASSE-PARTOUT 152
Passion à graine blanche 155
PASSION BLANCHE À GRAINE NOIRE 154
PASSION BLONDE À GRAINE BLANCHE 155
Passion brune 78
Passion de Châteaurenard 157
Passion rosée à graine blanche 155
PASSION VERTE D'HIVER 157
PATIENCE 158
Pearl, Summer 55
Pearl, Winter 96
Peerless, Croll's 55
Peerless, Sutton's 172
Pennlake 60
Percheronne 79
Perfect 58, 187
Perfection 200
Perfection, Cos Dwarf 175
Perfection, Cos Early 171
Perfection, Cos Giant 168
Perfection, Summer 55
Perle von Schwaben 104
Perpetual 55
Perpignan, Verte de 202
Perpignanaise 201
Perpignaner Dauerkopf 201
Petite noire à chassis 112
Pfann's brauner Hochsommer 159
PFANN'S BRAUNER NORIS 159
Picarde, Grosse 136
Pierre Bénite 55
Pioneer 110
Pionnet blonde des quatre saisons 72
Pionnet des quatre Saisons 72
Pluksla Amerikaanse Roodrand 49
Pluksla Australische Gele 51
Polder 140
Pole Nord 208
Pomme en terre, Romaine 176
Pommée d'été 81
Posteleinkrop 67
- Précoce, Gotte 165
Précoce, Record 161
Précoces, d'Hiver reine des 74
Préférée, La 201
Préferée, Verbeterde 99
Preferno 140
Prélude 104
PRÉMICE 160
Premier 162
Première, La 104
Premium 187
Premium Great Lakes 60
Presbytère, Laitue du 127
Presto 105
Prévalaye 82
Prieuré, Blonde du 75
Prima Donna 187
Prima Vera 133, 161
Primus 105
Prince of Lettuce 55
Prince of Wales, Cos 171
Princeps 190
Princess, May 142
Printanière, La 104
Printanière, Rosée 180
Printanière, Surprise 68
Prinz von Löwenstein 201
Prinzenkopf 73
Prize Head 49
Productiva 110
PROEFTUIN'S BLACKPOOL 163
Progress 59, 114
Progress Dania 114
Prompt 141
Prostějovský rychlik 105
Provence, Cracelle de 92
Provence, Romaine verte de 179
Pruhonický červený 143
Pure Green Trocadéro 187
- Quatre saisons, Blonde Pionnet des 72
Quatre saisons, Merveille des 143
Quedlinburger Dickkopf 191
Quedlinburger Durana 100
Quedlinburger Tempo 190
Queen, Arctic 52
Queen, Coral 55
Queen, Golden 116
Queen, May 139
Queen, New 166
Queen, **Northern** 186
Queen, Spring 187
Queen, Winter 157
- R 88 162
R-200 60
Race de Louhans, Gloire de Nantes 110

- Race Tenacity, Blonde du Cazard 81
Ragon, Romaine verte de Genève ou 179
Record précoce 161
Red Besson, Marvel or 143
RED KNIGHT 164
REGINA 165
Regina di Maggio 139
Reichenauer 156
Reichenbacher Riesen 187
Reina de Mayo 139
Reina de oro 116
Reine de Glaces 61
Reine de juillet 82
Reine de la Serre 140
Reine de mai 139
Reine de mai à forcer Stella 140
Reine de mai blanche 133
Reine de mai de Liège 140
Reine de mai de pleine terre 140
Reine des précoces, d'Hiver 74
Reine d'été 147
Reine d'or 117
Rekord, Freiland 161
Reliance 187
Resistance 166
Résistante de Bautzen 68
Résistante pommée d'été 166
RESISTENT 166
Reuszraths Kasten und Freiland 161
Reuzen **Mei** 133
Reuzen Meikoningin 141
Reuzenkrop 201
Rex 162
Rheingold 161
Rheinischer goldgelber 162
Rhenania 99
Richard, Blonde
Riesen Kristallkopf 53
Riesen Mogul 75
Riesen von **Argentiniën** 93
RINATH HAKFAR 167
Roem, Twello's 162
Roem van Slochteren 53
Roem van Voorburg 189
Römischer Lattich, gelber spätauf-schiessender selbstschliessender 170
Rohco 58
Roland 195
Romaine à trois pommes 173
Romaine **Ballon** 168
ROMAINE BALLON DE BOUGIVAL 168
Romaine Batavia brune 56
ROMAINE BLONDE HÂTIVE DE FRONTIGNAN 169
Romaine blonde **hâtive** de Trianon 172
- ROMAINE BLONDE LENTE **À MONTER** 170
ROMAINE BLONDE MARAÎCHÈRE 171
Romaine Celtauce 83
Romaine Chicon Batavia 85
ROMAINE CHICON DES CHARENTES 173
Romaine chicon trois pommes 173
Romaine craquerelle du Midi 92
Romaine craqueuse d'hiver 176
Romaine de Bougival 168
Romaine de Frontignan I69
ROMAINE GRASSE DE MORGES 174
ROMAINE GRISE MARAÎCHÈRE 175
Romaine grosse blonde de Versailles 172
Romaine grosse blonde du Chesnay 172
Romaine grosse blonde géante lente à monter 170
Romaine Leboeuf 196
ROMAINE POMME EN TERRE 176
ROMAINE ROUGE D'HIVER 177
Romaine royale 178
ROMAINE ROYALE VERTE D'HIVER 178
Romaine Saint Blaise 175
Romaine verte de Genève ou Ragon 179
ROMAINE VERTE DE PROVENCE 179
Romaine verte d'hiver 178
Romaine verte maraîchère 175
Ronde d'été, Monstreuse de 147 **W**oodrand 53
Roodrand, Amerikaanse 49
Rose d'or, Gotte dorée 116
ROSÉE PRINTANIÈRE 180
Rotkantiger, Montreé gelber 53
Rouge à pomme dure d'hiver 78
Rouge bronzée 127
Rouge d'hiver 78
Rouge d'hiver Godefroy 78
Rouge d'hiver, Romaine 177
Rouge Grenobloise, Batavia 65
Rougette de Montpellier 182
ROUGETTE DU MIDI **À GRAINE BLANCHE** 181
ROUGETTE DU MIDI **À GRAINE NOIRE** 182
Roulette de St. Etienne 111
Rousse, Palatine ou 150
Royal Malta 55
Royal **Summer** 73
Royal verte d'hiver, Romaine 178
Royale, Blonde d'été 73
RUBY 209
Rudiger 68
Rufford Triumph 110
- Sachsenhäuser grüne 135
- Saint Blaise, Romaine 175
Saint-Ilan, de 154
SALAD BOWL 183
Salad Favourite 187
SALAD TRIM 184
Salamander 153
SANS RIVALE **À GRAINE BLANCHE** 185
Sans rivale à graine blanche améliorée 187
SANS RIVALE **À GRAINE NOIRE** 189
Sans rivale améliorée 187
Schaarbeek, Wonder van 68
Schadens goldgelber Treib 104
Schlettstädter 95
Schluss Universal halbhoher gelber 135
Schnitt Gelber Runder 70
Schofield's Hardy Winter 96
Schofield's Winter Green 208
SCHREIBERS PRINCEPS TREIB 190
SCHREIBERS TENAX 191
Schutzmarke 82
Schwaben, Perle von 104
SCHWÄBISCHER MARKT 192
Schwäbischer Sommer 132
Schwäbischer Treib 161
Schwäbischer verbesserter Bismarck 86
Sélestat Winter 95
Self Folding, Cos. 175
Self Folding Cos, White Paris 172
Self-Folding Green, Cos 175
Serrekoningin 140
Sieger 132
Silber, Bonner 67
Silesia Early Curled 51
SIMPSON 193
Simpson Curled 193
SLOBOLT 194
Slochteren, Roem van 53
Smaragd 58
Sneeuw kropje 104
Snijsla Witte Dunsel 70
Sommer Folger 75
Sommer gelber 71
Sommer Grüner 124, 198
Sommer Riesen 82
Sommerendivie Kasseler gelbe 135
Sommerendivie Kasseler grüne 135
Sommerendivie Kasseler Strünkchen 135
Sommerkopfsalat, Bohemia 186
Sommerkopfsalat grosser gelber 75
Sommerwunder 61
Soort **Timmers**, Meikoningin 140
~~Spätaufschliessender selbstschliessender~~, Römischer Lattich gelber 170
SPERLINGS ROLAND 195
Spring Beauty 111

Spring Favourite 95
 Spring Queen 187
 St. Albans All Heart, Cos 175
 St. Etienne, Batavia blonde de 54
 St. Etienne, Roulette de 111
 St. Jacques, Géante de 81
 St. Jakobs Riesen 82
 St. Janet, Monstrueuse de 136
 St. Jean l'Agneau 127
 St. Maarten 82
 Stamm 4100 187
 Standard, Holborn 53
 Standard White 172
 Standard Winter 96
 Standhouder 202
 Standwell, Summer 58
 Standwell, Syston 68
 Standwell, Winter 155
 Stanstead Park 156
 Steeksla Gotte de Beauvais 115
 Steeksla zwartzaad 113
 Steenkrop 117
 Steinkopf früher gelber 113
 Stella 140
 Stenhuvud Gul 117
 Stoccarda bionda grossa, Meraviglia di 81
 Stoccarda, Testarda di 75
 Stonehead Golden Yellow 117
 Stonehead Summer, Large White 124
 Stonehead Yellow 117
 Stralener Sommer 132
 Straubinger 86
 Straubinger Blasl 86
 Struwelpeter gelber krauser 183
 Stubborn Headed Brown 127
 Stupice Kambot 114
Stupický Kamenáč 206
 Stuttgart, Merveille de 82
 Stuttgarter Dauerkopf 75
 Stuttgarter Sommer 75
 Stuttgarter Wunder 82
 Stijfkop, Gele 203
 Sucrée de Paris, Grosse blonde 124
 SUCRINE 196
 Sugar, Cos 196
Summer Cabbage 187
Summer Giant 72
Summer Market 58, 189
Summer Pearl 55
 Summer Perfection 55
 Summer Salad 55
Summer Standwell 58
 Summer White, Cos Barr's 171
 Summerhill 53
 Super Moda 68
 Superb Self-folding, Cos 172
 Superb White 172
 Superior, Late 60
 Supreme 53
 Supreme, New York 58
 Surprise des Halles 158
 Surprise printanière 68
 Sutton's A 1 58
 Sutton's Peerless 172
 Syston Gloria 111
 Syston Standwell 68
 Tägerwillen, de 186
 Tägerwiller 187
 Tempo 190
 Tenacity 82
 Tenax 191
 TENDERGREEN 197
 Tennisball 199
 Tennisball, Black seeded 152
 Tennisball, Loos 115
 TÉPLICKY 209
 Testarda di Stoccarda 75
 Tête beurre 208
 Tête de cristal géante 53
 Tête de glace 73
 TÊTUE DE NIMES 198
 Tézier, Batavia 66
 The Bibb 69
 Tidling engelsk Kjempe 84
 Tientête 73
 Timmers, Meikoningin soort 140
 Tiquetée de printemps 126
 Tom Pouce 199
 Tom **THUMB** 199
 Tomhannock 49
Torgkungen 105
 Touraine, Blonde de 71
 Trémont. d'Hiver de 155
 TRES OJOS VERDE 209
 Trianon, Cos 172
 Trianon, Romaine blonde hâtive de 172
 Trim, Salad 184
 Triomphe 124
 Triumph 99
 Triumph, Rufford 110
 Triumphator 189
TROCADÉRO À GRAINE BLANCHE, 200
TROCADÉRO À GRAINE NOIRE, 201
 Trocadéro Improved 187
 Trocadéro, Longstanding 75
 Trocadéro, Pure green 187
 Trois pommes, Romaine à 173
 Trotskop bruine 127
 Trotskop Gele 203
 Trotskopf brune 127
 TROTZKOPF GELBER 203
 Tullner Goldkopf 195
 Twello's Roem 162
 Twello's Vroegste Gele 162
 Twellose Gele 162
 Typ King 162
 UNICUM 204
 Universal halbhoher gelber 172
 Universal halbhoher gelber, Schluss 135
 Unrivalled 187
 Unrivalled Summer 187
 Unsurpassed 187
 Unwins Green, Cos 175
 Unwins Ideal 187
 Utrecht, Wonder van 99
 Utrechtse 82
 Utrechtse Glorie 140
 Valence, Batavia de 65
 Vacluse, Blonde d'hiver de 74
 Vaux's Self-Folding Green, Cos 175
Venloër Butterkopf 153
 Verano, Criolla de 93
 Verbesserter Bismarck, Schwäbischer 86
 Verbesserter Bologneser, Krauthauptel 53
 Verbesserter Brasilianer, Krauthauptel 53
 Verbeterde Meikoningin 141
 Verbeterde Préférée 99
 Verdant Green 55
 Verdette, La 158
 Verona, Crespa de 106
 Versailles, Romaine grosse blonde de 172
 Verte de Cobham 187
 Verte de Genève ou Ragon, Romaine 179
 Verte de Perpignan 202
 Verte de Provence, Romaine 179
 Verte d'hiver, Batavia 91
 Verte d'hiver, Passion 157
 Verte d'hiver romaine Royale 178
 Verte grasse 131
 Verte maraîchère, Romaine 175
 Victor 161
 Victoria 161
 Vier Jaargetijden, Wonder der 143
 Vier Jahreszeiten, Wunder von 143
 Viktoria 161
 Viktoria Treib 161
 Viktoria Typ Alpenvorland 161
 Viktoria Typ King 162
 Vilvoorde 140
 Vitesse 162
 Vleutense vroege 140
 Voorburg, Wonder van 189
 Voorhoede 162
 Voorjaarsgroet 104
 Vorbote 162
 Vroege Gele 162

Vroegse van Heverlee 200
 Vroegste Gele, Twello's 162

 Wagners Stamm 4100
 Walburg 202
 Wayahead 203
 Webb's Wonderful 58
 Wehrdener Freiland 162
 Wehrdener Frühesten von allen 161
 Weibull's 131 113
 Weissenseer Riesen 187
 Weisser Boston 187
 Westlandia 162
 Wheelers Tom Thumb 199
 White Big Boston 187
 White Boston 187
 White Chavigny 72
 White Favourite 72
 White Heart 187
 White Heart, Cos Bath 175
 White Paris Cos 172
 White Paris Self Folding Cos 172
 White Select, Paris 172
 White Stonehead Summer, Large
 124
 White Winter, Large 96
 WIENER GELBER SELBSTSCHLUSS 205
 WIENER KRÄFTEN TREIB 206
 WIENER **MAIDIVI** 207
 Wiener Treib 104
 Winter Altenburger 156
 Winter Brown, Cos Barr's 88

 Winter Burgunder, Grosser gelber
 123
 WINTER BUTTERKOPF 208
 Winter Density 196
 Winter Favourite 187
 Winter Green, Schofield's 208
 Winter, grote blonde 123
 Winter Heart 112
 Winter Herkules 96
 Winter Imperial 59
 Winter Maiwunder 96
 Winter Marvel 96
 Winter Mombacher 95
 Winter Pearl 96
 Winter Queen 157
 Winter spezial 95
 Winter Standwell 155
 Winter White 96
 Winter White, Cos Hick's Hardy
 171
 Winter Wonder 96
 Winter Wunder 96
 Wintercrop 96
Wintergreen 96
Winterking 208
 Winterkönig 156
 Wintersalat brauner Zürcher Markt
 127
 Wintersalat gelber Zürcher Markt
 203
 Wintersalat Mombacher 95
 Witte Dunsel, Snijsla 70

 Womas 141
 Wonder, Market 166
 Wonder der vier Jaargetijden 143
 Wonder van Feltham 111
 Wonder van Schaarbeek 68
 Wonder van Utrecht 99
 Wonder van Voorburg 189
 Wonder van Walburg 202
 Wonder van **Zwijndrecht** 189
 Wonderful, Early 55
 Wonderful, Webb's 58
 Woodward's Early Mammoth 187
 Woodward's **Winterking** 208
 Wunder der vier Jahreszeiten 143
 Wunder von Feltham 111
 Wunder von Stuttgart 82
 Year Round, All the 152
 Yskrop, Laibacher 53

 Zilverkop 68
 Zomerkoning 132
 Zomerkoningin 132
Zomersla n^o. 100 111
Zomersla C.W.P. 166
 Zürcher Markt brauner 127
 Zürcher Markt gelber 203
 Zürich jaune, Marché de 203
 Zwart Duits 153
 Zwart Zeeuws 153
 Zwarte Duitse 153
 Zwijndrecht, Wonder van 189



